

Bezugspreise:
für Wien mit Zustellung:
halbjährig 14 S
ganzjährig 26 S
außerhalb Wiens
Zuschlag der entsprechenden
Postgebühren.

Einzelne Nummern 30 g
bei der Schriftleitung

Amtsblatt

der



Stadt Wien

Erscheint jeden Mittwoch und Samstag.

Schriftleitung und Verwaltung.

1. Rathaus, Stiege 8, 1. Stod.

Fernsprecher:

A-23-500 und A-28-500
Klappe 263.

Postsparkassen-Konto Nr. 100.367.

Annahme von Anzeigen bei der
Schriftleitung.

Nr. 82.

Samstag 12. Oktober 1929.

Jahrgang XXXVIII.

Inhalt. Sitzungsberichte: Landtag vom 4. Oktober. — Stadtsenat vom 24. September und 1. Oktober. — Finanzausschuß vom 23. September. — Ausschuß für Ernährungs- und Wirtschaftsangelegenheiten vom 25. September — Ausschuß für allgemeine Verwaltung vom 25. September. — Bezirksvertretungen: Neubau vom 19., Rudolfsheim vom 13. September. — Allgemeine Nachrichten: Marktbericht vom 29. September bis 5. Oktober. — Baubewegung vom 9. bis 11. Oktober. — Arbeiten und Lieferungen: Anbotauschreibungen, Ergebnisse. — Kundmachungen: Kanalräumungsgebühren vom 1. Oktober. — Eintragungen in den Erwerbsteuerkataster.

Landtag von Wien.

Beschlußprotokoll

der Sitzung vom 4. Oktober 1929, 4 Uhr nachmittags.

Vorsitzende: Die Präsidenten Dr. Danneberg und Zimmerl.

Schriftführer: Die Abg. Erban, Leopoldine Glöckel, Hedorfer, Hölzl, Pokorny und Waldsam.

1. Abg. Gschladt ist beurlaubt. Die Abg. Broczyner, Fischer, Grolig, Hof, Keisinger, Kzehak und Wimmer sind entschuldigt.

2. P. 1. An Stelle des Bundesrates Dr. Otto Luz wird Gewerkschaftsobmann Hans Rott, 13. Laurentiusplatz 1, zum Mitglied des Bundesrates gewählt.

3. P. 2. Zu Mitgliedern der Einkommensteuer-Berufungskommission für Wien werden Abg. Hartmann, Abg. Hernstein, Prokurist Johann Kotrnek, 9. Porzellangasse 10, Kaufmann Leopold Mandl, 6. Theobaldgasse 7, Abg. Nowak, Nationalrat Johann Pölzer, Bezirksvorsteher August Sigl, sowie Stadtbaumeister und Architekt Ing. Karl Böschner, 19. Pfarrwiesengasse 30, Architekt Hans Roth, 18. Schulgasse 14 und Kommerzialrat Johann Sagl, 17. Hernalscher Hauptstraße 27, gewählt.

Berichterstatler Abg. Breitner:

4. P. 3. 3054, P. 3. Gesetzesvorlage, womit das Luftbarkeitsabgabengesetz, L.-G.-Bl. für Wien Nr. 5 aus 1928, abgeändert wird.

P. 3. 3055, P. 4. Gesetzesvorlage, womit die auf Grund der Gesetze vom 21. Dezember 1925, L.-G.-Bl. für Wien Nr. 61, und vom 23. Dezember 1926, L.-G.-Bl. für Wien Nr. 52, zu entrichtende Fremdenzimmerabgabe ermäßigt wird.

P. 3. 3056, P. 5. Gesetzesvorlage, womit die Gesetze vom 4. August 1920, n.-ö. L.-G. und V.-Bl. Nr. 727, betreffend die Einhebung einer Abgabe von Speisen und Getränken, vom 21. April 1922, L.-G.-Bl. für Wien Nr. 82, vom 17. Juli 1925, L.-G.-Bl. für Wien Nr. 34, und vom 21. Dezember 1925, L.-G.-Bl. für Wien Nr. 57, betreffend die Einhebung einer Abgabe anlässlich der Verabfolgung von Nahrungs- oder Genussmitteln, abgeändert werden.

P. 3. 3053, P. 6. Gesetzesvorlage, womit das Kraftwagenabgabengesetz, L.-G.-Bl. für Wien Nr. 5 aus 1927, in der Fassung des Gesetzes vom 29. Juli 1927, L.-G.-Bl. für Wien Nr. 31, abgeändert wird.

P. 3. 3100, P. 7. Gesetzesvorlage, womit das Gesetz vom 4. August 1920, n.-ö. L.-G. und V.-Bl. Nr. 728, in der Fassung der Gesetze vom 11. März 1921, L.-G.-Bl. für Wien Nr. 48, vom 7. April 1922, L.-G.-Bl. für Wien Nr. 62, vom 29. August 1922, L.-G.-Bl. für Wien Nr. 139, vom 16. Oktober 1925, L.-G.-Bl. für Wien Nr. 47 (Fürsorgeabgabengesetz), abgeändert wird.

P. 3. 3052, P. 8. Gesetzesvorlage, womit das Gesetz vom 20. Dezember 1923, L.-G.-Bl. für Wien Nr. 11 aus 1924, in der Fassung des Gesetzes vom 21. Dezember 1925, L.-G.-Bl. für Wien Nr. 58, betreffend die Einhebung einer Gemeindeabgabe von Anzeigen aller Art in Zeitungen und sonstigen in Wien erscheinenden Blättern, Schriften oder Druckwerken (Anzeigenabgabe), abgeändert wird.

P. 3. 3051, P. 9. Gesetzesvorlage, womit das Gesetz vom 2. Dezember 1921, L.-G.-Bl. für Wien Nr. 142, betreffend die Einhebung einer Gemeindeabgabe von öffentlichen Ankündigungen im Gebiete der Stadt Wien abgeändert wird.

P. 3. 2671, P. 10. Gesetzesvorlage betreffend die Einhebung einer Abgabe vom gemeinen Bodenwert (Bodenwertabgabe) von unverbauten Grundflächen im Gebiete der Bundeshauptstadt Wien.

(Redner in der Generaldebatte: Die Abg. Kunschak, Zimmerl, Angermayer, Ellend und Erban.)

5. P. 3. 3054, P. 3. Die Gesetzesvorlage, womit das Luftbarkeitsabgabengesetz, L.-G.-Bl. für Wien Nr. 5 aus 1928, abgeändert wird, wird in der in der Beilage Nr. 124 a vorge schlagenen Fassung in erster und zweiter Lesung angenommen.

(Verlautbart im Landesgesetzblatte für Wien.)

(Redner in der Spezialdebatte: Die Abg. Kummelhardt, Stöger, Pfeiffer, Binder, Haider und Dr. Hengl. — Während der Rede des Abg. Kummelhardt übernimmt Präsident Zimmerl den Vorsitz, den er während der Rede des Abg. Binder wieder an den Präsidenten Dr. Danneberg abgibt.)

Folgende Anträge werden abgelehnt:

Anträge des Abg. Kummelhardt:

Der Wiener Landtag wolle beschließen:

1. Art. I hat zu lauten: „§ 3, Absatz 5 und § 3 a, Abs. 2 des Luftbarkeitsabgabengesetzes, L.-G.-Bl. für Wien Nr. 5 aus 1928, haben zu entfallen.“

2. Art. II hat zu lauten: „Die Abgabensätze des Luftbarkeitsabgabengesetzes, L.-G.-Bl. für Wien Nr. 5 aus 1928, und zwar sowohl die Prozentual- als auch die Pauschalabgabe werden auf die Hälfte herabgesetzt.“

3. Art. II erhält die Bezeichnung „Art. III.“

Eventualantrag: Der Wiener Landtag wolle beschließen:

1. Punkt 1 des Art. I hat zu lauten: „1. In § 3, Abs. 1, lit. d ist die Ziffer „23“ durch die Ziffer „15“ und die Ziffer „28.5“ durch die Ziffer „23“ zu ersetzen.“

2. Der bisherige Punkt 1 erhält die Bezeichnung 2.

3. Punkt 3 hat zu lauten: „3. In § 3, Abs. 1, lit. f ist die Ziffer „28.5“ durch die Ziffer „20“ zu ersetzen.“

4. Die bisherigen Punkte 2 bis 4 erhalten die Bezeichnung 4 bis 6.

5. In Art. I, jetzt Punkt 6, § 3 a, Abs. 3, lit. e ist die Ziffer „28.5“ durch die Ziffer „20“ zu ersetzen.

Resolutionsantrag: Der Wiener Landtag wolle beschließen: „Der amtsführende Stadtrat der Verwaltungsgruppe II wird beauftragt, dem Landtag eine Vorlage zu unterbreiten, wonach für Veranstaltungen von Vereinen, deren Ertrag zum größten Teil wohltätigen Zwecken gewidmet ist, nur die Hälfte der vorgesehenen Abgabe zu entrichten ist.“

Antrag des Abg. Franz Stöger:

Der Wiener Landtag wolle beschließen:

Im ersten Satz des Art. I ist vor den §§ 3 und 3 a einzusetzen § 2.

1. Punkt 1 des Art. I hat zu lauten:

„1. In § 2, Abs. 1 ist als lit. c einzufügen: „c) Laufbildervorführungen kulturellen Inhaltes (Kulturfilme)“.“

2. Die bisherigen Punkte 1 bis 4 erhalten die Bezeichnung 2 bis 5.“

Antrag des Abg. Pfeiffer:

Dem § 3 des Luftbarkeitsabgabengesetzes ist bei Abs. 1, lit. e folgende Bestimmung anzufügen: „Bei sportlichen Vorführungen und Wettbewerben, die voraussichtlich eine höhere Bemessungsgrundlage als 2000 S aufweisen werden, die aber mit verhältnismäßig hohen unvermeidlichen Spesen belastet sind, kann über vorheriges Ansuchen des Veranstalters ein mit dem Magistrat der Stadt Wien zu vereinbarenden, den nachgewiesenen Spesen entsprechender Betrag aus der Abgabebemessungsgrundlage ausgenommen und für steuerfrei erklärt werden.“

Antrag des Abg. Dr. Hengl:

„Das gelegentliche Musizieren von Gästen in den Buschenschenken der Wiener Hauer unterliegt nicht der Luftbarkeitsabgabe. Der Schlüssel für die Luftbarkeitsabgabe der Buschenschenker wird insoweit abgeändert, daß die volle Abgabe erst bei einer Tageslosung von 1500 S erreicht wird. Die Ziffern für die niedrigen Prozentsätze (von 2 Prozent aufwärts) sind dementsprechend anzusetzen.“

6. P. Z. 3055, P. 4. Die Gesetzesvorlage, womit die auf Grund der Gesetze vom 21. Dezember 1925, L.-G.-Bl. für Wien Nr. 61, und vom 23. Dezember 1926, L.-G.-Bl. für Wien Nr. 52, zu entrichtende Fremdenzimmerabgabe ermächtigt wird, wird in der in der Beilage Nr. 125 a vorgeschlagenen Fassung in erster und zweiter Lesung angenommen.

(Verlautbart im Landesgesetzblatte für Wien.)

Folgende Anträge des Abg. Zimmerl werden abgelehnt:

Der Landtag wolle beschließen:

1. Im Titel des Gesetzes ist in der zweiten Zeile das Wort „und“ zu streichen; nach den Worten „Nr. 52,“ sind einzusetzen die Worte „und vom 1. April 1927, L.-G.-Bl. für Wien Nr. 22“; an Stelle des Wortes „ermächtigt“ sind die Worte „außer Kraft gesetzt“ zu setzen.

2. § 1 hat zu lauten: „Die Gesetze vom 21. Dezember 1925, L.-G.-Bl. für Wien Nr. 61, vom 23. Dezember 1926, L.-G.-Bl. für Wien Nr. 52, und vom 1. April 1927, L.-G.-Bl. für Wien Nr. 22, betreffend die Einhebung der Fremdenzimmerabgabe werden mit 1. Jänner 1930 außer Kraft gesetzt.“

3. Die §§ 2, 3 und 4 werden gestrichen.

7. P. Z. 3051, P. 9. Die Gesetzesvorlage, womit das Gesetz vom 2. Dezember 1921, L.-G.-Bl. für Wien Nr. 142, betreffend die Einhebung einer Gemeindeabgabe von öffentlichen Ankündigungen im Gebiete der Stadt Wien abgeändert wird, wird in der in der Beilage Nr. 121 vorgeschlagenen Fassung und mit folgender Abänderung nach dem Antrage des Abg. Sieß in erster und zweiter Lesung angenommen:

„Punkt 3 des Absatzes 1 des § 3 hat zu lauten:

3. Ankündigungen des Geschäftsbetriebes des Ankündigenden an, vor oder in seinen Geschäftsräumen, an seinen Waren oder Betriebsmitteln oder an dem Gebäude, in dem sich sein Geschäftslokal befindet, und die diesen Geschäftsbetrieb betreffen.“ (Verlautbart im Landesgesetzblatte für Wien.)

Folgender Antrag des Abg. Zimmerl wird abgelehnt:

Der Landtag wolle beschließen:

1. Im Art. I, Punkt 6, ist nach den Worten „zu entfallen“ der Beistrich in einen Punkt zu verwandeln und haben die nachfolgenden Worte „statt der Worte Reklamesachleute beizuziehen“ zu entfallen.

2. Im Art. I, Punkt 7, haben der zweite mit den Worten „Die Landesregierung wird ermächtigt,“ und der dritte mit den Worten „Der Beschluß der Landesregierung“ beginnende Satz zu entfallen.

(Schluß der Sitzung um 10 Uhr 1 Minute nachts.)

Stadtsenat.

Bericht

über die Sitzung vom 24. September 1929.

Vorsitzende: Bgm. Seitz und die B. G. Emmerling und Hof.

Anwesende: Die StR. Breitner, Kofrda, Kunzschaf, Linder, Dr. Alma Moxlo, Richter, Rummelhardt, Speiser, Dr. Tandler und Weber; ferner Mag. Dior. Dr. Hartl. Beigezogen: Ob. Mag. R. Wortner.

Schriftführer: AmtsR. Landertshammer.

Berichterstatter StR. Breitner:

(P. Z. 3038, M. Abt. 4, Mi. 298.) Die im elften periodischen Bericht aus 1929 (Finanzausschußbeilage Nr. 60) enthaltenen Zuschußkredite werden gemäß § 102 G.-B. zur Kenntnis genommen.

Berichterstatter StR. Speiser:

Nachstehend genannte Angestellte werden antragsgemäß in den dauernden Ruhestand versetzt:

(P. Z. 3075, M. Abt. 1, 883) Oberrechnungsrat Gerhard Delll (Verleihung des Titels „Direktionsrat“ in Anerkennung seiner besonderen Dienstleistung);

(P. Z. 3091, M. Abt. 1, 3320) Oberrechnungsrat Alois Hofer;

(P. Z. 3073, M. Abt. 1, 2346) Rechnungsrat August Schubert (Verleihung des Titels „Oberrechnungsrat“ in Anerkennung seiner pflichteifrigen Dienstleistung);

(P. Z. 3079, M. Abt. 2, 12631) Kanzleioffizial Anna Fekete;

(P. Z. 3090, M. Abt. 1, 2199) Kanzleioffizial Josefina Rittermayer;

(P. Z. 3074, M. Abt. 1, 3744) Erziehungsgruppenführer Rudolf Reiter;

(P. Z. 3089, M. Abt. 1, 2890) Oberamtsgehilfe Johann Stang;

(P. Z. 3083, M. Abt. 1, 1236) definitive Oberpflegerin Sabine Saßleberger;

(P. Z. 3082, M. Abt. 1, 1229) definitiver Oberpfleger Leopold Böcksteiner;

(P. Z. 3070, M. Abt. 1, 11491/2) definitive Strenpflegerin Johanna Eringer geb. Blasel;

- (P. Z. 3081, M. Abt. 2, 12473) definitive Pflegerin Emma Galada geb. Borgon;
 (P. Z. 3092, M. Abt. 1, 2278) definitive Wäscheverwahrerin Johanna Wingelmayer;
 (P. Z. 3076, M. Abt. 2, 11278) definitiver Friedhofsobergelhilfe Adalbert Mißsch;
 (P. Z. 3085, M. Abt. 1, 2871) definitiver Gärtnergehilfe im zeitlichen Ruhestande Franz Zerabel;
 (P. Z. 3077, M. Abt. 1/2, 9349) Schulwart Ignaz Imber;
 (P. Z. 3068, M. Abt. 2, 3319) Kinderwärterin Marie Hillebrand;
 (P. Z. 3071, M. Abt. 1, 14136/2) Straßenarbeiter Georg Strobl;
 (P. Z. 3084, M. Abt. 1/2, 11277) definitiver Hilfsarbeiter des Zentralfriedhofes Josef Poß;
 (P. Z. 3080, M. Abt. 2, 11279) definitive Hilfsarbeiterin Theresie Bauer I;
 (P. Z. 3069, M. Abt. 1, 11613) definitive Hausarbeiterin Anna Breinfall.

Nachstehend genannte Angestellte werden antragsgemäß in den zeitlichen Ruhestand versetzt:

- (P. Z. 3072, M. Abt. 2, 5250) Verwaltungssekretär Maximilian Mayr;
 (P. Z. 3078, M. Abt. 1, 3492) Straßenarbeiter Karl Balentan.

Berichterstatter StR. Linder:

(P. Z. 3094, M. D. 6271.) Gemäß Artikel IV des Gesetzes vom 13. Februar 1925, L.-G.-Bl. für Wien Nr. 9, wird die Bewilligung zur Anbringung des Wappens der Bundeshauptstadt Wien auf dem Wappentuch des silbernen Ehrensignalhornes des Wiener Feldjägerbataillons zu Rad Nr. 4 erteilt.

Die Ausschüßanträge zu nachstehenden Geschäftsstücken werden genehmigt und dem Gemeinderate vorgelegt:

Berichterstatter StR. Breitner:

Subventionen:

- (P. Z. 3039, M. Abt. 4, Su. 275) Verein der Freunde französischer Studien in Wien;
 (P. Z. 3040, M. Abt. 4, Su. 252) Verein zur Unterstützung der Besehallen des Bezirkskellernverbandes XX;
 (P. Z. 3041, M. Abt. 4, Su. 242) Ausbau des städtischen Krankenhauses in St. Pölten;
 (P. Z. 3042, M. Abt. 4, Su. 258) Komitee für die Restaurierung der Gedächtniskirche auf dem Kahlenberg.
 (P. Z. 3086, M. Abt. 4, Su. 259.) Ehrenpension für den akademischen Maler Eduard Ameseder.

Berichterstatter StR. Speiser:

(P. Z. 3033, M. Abt. 1, 4730.) Maßnahmen betreffend die städtischen Angestellten.

Berichterstatter StR. Linder:

(P. Z. 3026, M. Abt. 56, 16083.) Außerkräftsetzung des Bauverbotes für die Errichtung einer Benzinapfstelle im Prater, Lusthausrondeau.

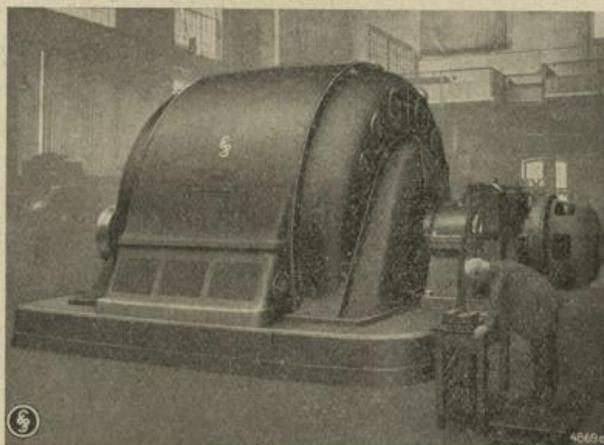
(P. Z. 3031, M. Abt. 46, 15422.) Baubewilligung für die Herstellungen anlässlich der Aufstellung einer Quecksilberdampfgleichrichtergruppe in Unterwerke 1. Neubadgasse 6 der städtischen Elektrizitätswerke.

(P. Z. 3030, M. Abt. 54, 3687.) Baulinienabänderung für die Gaubenhilfstraße und Wallmodengasse im 19. Bezirke.

(P. Z. 3029, M. Abt. 54, 2850.) Baulinienabänderung für einen Teil der Sieberinger Straße im 19. Bezirke.

(P. Z. 3027, M. Abt. 54, 3912.) Abänderung des Generalregulierungs- und Generalbaulinienplanes für die Dornbacher Straße und Umgebung im 17. Bezirke.

(P. Z. 3028, M. Abt. 54, 2384.) Generalregulierungsplan für das von der Kahlenberger Straße, dem Dennweg, der verlängerten Croicagasse und dem Beethovenweg umschlossene Gebiet des 19. Bezirkes.



Österreichische
**SIEMENS-
 SCHUCKERT-
 WERKE**
 WIEN, XX.,
 Engerthstr. 150



**Größter
 Generator
 Österreichs!**
 30.000 kVA,
 Drehzahl 500
 Geliefert
 werden zwei
 gleiche Ma-
 schinen an die
 Illwerke A. G.,
 Bregenz, für
 das Ver-
 muntwerk.

Stadtsenat. Bericht

über die Sitzung vom 1. Oktober 1929.

Vorsitzende: Bgm. Seiß und die WB. Emmerling und Hoß.

Anwesende: Die StR. Breitner, Kofrda, Kunschak, Linder, Dr. Alma Moklo, Richter, Rummelhardt, Speiser, Dr. Tandler und Weber; ferner Mag. Dior. Dr. Hartl. Beigezogen: Ob. Mag. R. Wortner.

Schriftführer: AmtsR. Landertshammer.

Die vorgelegte Nachweisung über die Belastung der Reserve für unvorhergesehene Ausgaben nach dem Stande vom 31. August 1929 wird zur Kenntnis genommen.

Berichterstatter StR. Speiser:

Nachstehend genannte Angestellte werden antragsgemäß in den dauernden Ruhestand versetzt:

- (P. Z. 3154, G. B. 320) Inspektor der städtischen Gaswerke Richard Stangelmayer;
 (P. Z. 3151, M. Abt. 1, 4042) Wasserleitungswerkmeister Otto Haupt;
 (P. Z. 3152, M. Abt. 1, 1586) definitive Irrenpflegerin Marie Gruber.

Die Ausschüßanträge zu nachstehenden Geschäftsstücken werden genehmigt und dem Gemeinderate vorgelegt:

Berichterstatter WB. Emmerling:

(P. Z. 2557, Str. B. 3593.) Linienführung und Teilstreckeneinteilung im Autobusbetrieb.

Berichterstatter St. Linder:

(P. Z. 3122, M. Abt. 54, 3915.) Abänderung des Generalregulierungs- und Generalbaulinienplanes für ein Teilgebiet in der Gartenstadt am „Tivoli“ im 12. Bezirke.

Berichterstatter StR. Dr. Tandler:

(P. Z. 3158, M. Abt. 8, 26164.) Neufestsetzung der Untergrenze der Erhaltungsbeiträge mit 16 S und der Obergrenze mit 56 S.

STADTBAUMEISTER
M. W. FRIEDRICH
 Ausführung von
Hoch- u. Tiefbauten
 Häuserrenovierungen etc. 2422
 Wien, I., Bartensteingasse 4 ::: Tel. B-42-2-29

Finanzausschuß. Bericht

über die Sitzung vom 23. September 1929.

Vorsitzende: Die GRe. Brocznyer und Hieß.

Amtsf. StR.: Breitner.

Anwesende: Die GRe. Angermayer, Binder, Blum, Groß, Kunzschaf, Schafranek, Thaller, Uebelhör, Weigl, Wimmer und Zimmerl; ferner GRe. Lötjch, Sen.R. Dr. Urban, die Ob.Mag.Re. Dr. Malh und Dr. Neumayer, Mag.Sekr. Dr. Dulehla, Rechn.Ob.Rev. Cervený, Rechn.AmtsDior. Knobloch, Kontr.AmtsDior. Müllner und die Kontr.AmtsRe. Danzinger, Kiederich und Schultheiß.

Entschuldigt: GRe. Dr. Neubauer.

Schriftführer: Mag.R. Dr. Leppa.

Der Vorsitzende GRe. Brocznyer eröffnet um 1/5 Uhr die Sitzung.

Die Magistratsanträge zu nachfolgenden Geschäftsstücken werden zur Kenntnis genommen:

Berichterstatter Mag.R. Hölbling:

(Z. 214, M.Abt. 4, Be. 120.) Wiener Sterilisierungs-Gesellschaft, reg. Gen. m. b. H.; Bilanz 1928.

(Z. 213, M.Abt. 4, Be. 121.) Städtische Waisenmeisterei und Thermochemische Fabrik, Ges. m. b. H.; Bilanz 1928.

Berichterstatter GRe. Lötjch:

(Z. 199, M.Abt. 4, Be. 79.) Wiener Obst- und Gemüse-A.-G.; Bilanz 1928. (Der Antrag des GRe. Binder auf sofortige Liquidierung der Wiener Obst- und Gemüse-A.-G. wurde abgelehnt.)

Berichterstatter Ob.Mag.R. Dr. Neumayer:

(Z. 215, M.Abt. 4, Be. 118.) Vereinigte Porphyrit-, Syenit- und Sandindustrie-A.-G.; Bilanz für 1928.

(Z. 216, M.Abt. 4, Be. 117.) Kalkwerke Kaltbrunn, Ges. m. b. H.; Bilanz für 1928.

(Z. 217, M.Abt. 4, Be. 116.) Wiener Baustoffe-A.-G.; Bilanz für 1928.

(Z. 212, M.Abt. 4, Be. 122.) Deutscher Verlag für Jugend und Volk, Ges. m. b. H.; Bilanz für 1928.

(Z. 221, M.Abt. 4, Be. 123.) Fusion der Wiener Baustoffe-A.-G., der Vereinigten Porphyrit-, Syenit- und Sandindustrie-A.-G. und der Kalkwerke Kaltbrunn, Ges. m. b. H., mit der Ersten Oesterreichischen Donaufand-Waggerungs-A.-G. und deren Firmaänderung in „Vereinigte Baustoffwerke A.-G.“.

(Z. 222, M.D. 2942.) Dritter Zuschußkredit für 1929 in der Höhe von 70.000 S zur Ausgabrubrik 207/2 „Auswendungen zur Hebung des Fremdenverkehrs“.

(Z. 223, M.Abt. 4, Mi. 300.) Zuschußkredite für 1928 zur Ausgabrubrik 203/1 und 207/2; Bedeckungsänderung.

Der Magistratsantrag zu nachfolgendem Geschäftsstück wird zur Kenntnis genommen und dem Stadtsenate vorgelegt:

Berichterstatter StR. Breitner:

(Z. 224, M.Abt. 4, Mi. 298.) Elfter periodischer Bericht aus 1929 über genehmigte Zuschußkredite.

Die Magistratsanträge zu nachfolgenden Geschäftsstücken werden genehmigt und dem Stadtsenate und Gemeinderate vorgelegt:

Berichterstatter GRe. Thaller:

(Z. 225, M.Abt. 4, Su. 257.) Verein der Freunde französischer Studien in Wien; Subvention von 1000 S.

(Z. 227, M.Abt. 4, Su. 252.) Verein zur Unterstützung der Lesehallen des Bezirksekternverbandes XX; Subvention von 1500 S.

Berichterstatter GRe. Hieß:

(Z. 226, M.Abt. 4, Su. 242.) Einmaliger Kostenbeitrag von 600 S zum Ausbau des städtischen Krankenhauses in St. Pölten.

(Z. 228, M.Abt. 4, Su. 258.) Komitee für die Restaurierung der Gedächtniskirche am Kahlenberg; Subvention von 1000 S.

Schluß der Sitzung um 1/7 Uhr.

Ausschuß für Ernährungs- und Wirtschaftsangelegenheiten. Bericht

über die Sitzung vom 25. September 1929.

Vorsitzende: Die GRe. Grolig und Lötjch.

Amtsf. StR.: Kofrda.

Anwesende: WB. Hofz und die GRe. Alt, Marie Bock, Dr. Ing. Hengl, Huber, Körber, Kohl, Kopřiva, Bokorný, Preyer und Witzmann; ferner die Ob.Mag.-Re. Dr. Hiesmansecker, Dr. Kather und Reutterer und Ob.StadtbauR. Ing. Baumann.

Entschuldigt: Die GRe. Gröbner, Cäcilie Lippa, Müller und Schön.

Schriftführer: Verw.Ob.Koär. Muck.

Nachfolgenden Vereinen und Korporationen werden Schul- und Amtsräume unter den vom Magistrate festgesetzten Bedingungen zur Verfügung gestellt:

Berichterstatter GRe. Marie Bock:

(Z. 685, M.Abt. 45, S. A. 2687) Der Bundeslehrerbildungsanstalt Wien 3 der Turnsaal an der S.HauptSch. 3. Hörnesgasse 12 an sechs Wochenstunden (außer Samstag) auf die Dauer des Schuljahres 1929/30;

(Z. 684, M.Abt. 45, S. A. 5854) dem Schulverein „Komenský“ in Abänderung der seinerzeit erteilten Bewilligung drei Klassenzimmer, ein Handarbeitsaal, ein Zeichenaal und ein Lehrmittelzimmer im 3. Stock der S.Haupt- u. B.Sch. 3. Hörnesgasse 12 an allen Schultagen; gleichzeitig wird das Mitbenützungrecht des Schulvereines „Komenský“ für sämtliche Räume des städtischen Schulgebäudes 3. Salmgasse 19—Siegelgasse 2/4 widerrufen;

(Z. 686, M.Abt. 45, S. A. 2227) der M.Abt. 7 in Abänderung der seinerzeit erteilten Bewilligung die ehemaligen Klassenzimmer 40 und 41 an der S.B.Sch. 19. Grinzinger Straße 95 an allen Werktagen; gleichzeitig wird das Mitbenützungrecht der M.Abt. 7 für den Auspeiseraum 7 in der S.HauptSch. 19. Hammer-schmidtgasse 26 widerrufen;

(Z. 689, M.Abt. 45, S. A. 2644) dem Sportklub „Hakoab“ in Wien der Turnsaal an der M.B., Haupt- u. B.Sch. 2. Holzhaufergasse 7 an zwei Abenden wöchentlich;

Feuer- und Einbruch-
versicherung
Glasbruchversicherung
Unfall- und Haft-
pflichtversicherung

Gemeinde Wien
Städtische Versicherungs-Anstalt
Direktion: Wien, I. Bez., Tuchlauben Nr. 8
Telephon: U-27-5-40.

Auto-
Casco-Versicherung
Maschinenbruch- und
Transportversicherung
Lebens- und Renten-
versicherung

ÄLTESTES SPEZIALGESCHÄFT ÖSTERREICHS FÜR

LINOLEUM

GEGRÜNDET 1874.

23

F. C. Collmann's Nachf. A. ReichleInhaber: **LOUIS STRIGL**

Wien, I., Schuberting 3, früher Kolowratring (nächst dem Stadtpark). Tel. U-13-2-89

Lieferant staatlicher Behörden und der Gemeinde Wien.

(Z. 690, M. Abt. 45, S. N. 8547/1) dem Zentralverein der kaufmännischen Angestellten Oesterreichs ein Klassenzimmer an der R. HauptSch. 8. Zeltgasse 7 an einem Abend wöchentlich;

(Z. 691, M. Abt. 45, S. N. 1585) dem Sportklub „Del-Ra“ der Turnsaal an der M. HauptSch. 9. Galileigasse 3 an einem Abend wöchentlich bis Ende März 1930;

(Z. 692, M. Abt. 45, S. N. 3884) dem Arbeiterbetriebsrat der städtischen Elektrizitätswerke, Gruppe Direktion, der Zeichensaal 22 im 3. Stocke an der R. HauptSch. 9. Lazarettgasse 27 an einem Abend wöchentlich;

(Z. 693, M. Abt. 45, S. N. 6850) dem Sportklub „Wieden“ der Turnsaal an der M. HauptSch. 12. Steinbauergasse 27 an zwei Abenden wöchentlich bis Ende März 1930;

(Z. 694, M. Abt. 45, S. N. 2422) dem Verbands der Arbeiterstenographen, Ortsgruppe 12, ein Zeichensaal an der R. HauptSch. 12. Herthergasse 28 an einem Abend wöchentlich;

(Z. 695, M. Abt. 45, S. N. 5654) dem Wiener Arbeiterturnvereine in Abänderung der seinerzeit erteilten Bewilligung der Turnsaal an der M. HauptSch. 17. Redtenbachergasse 79 an vier Abenden wöchentlich;

(Z. 696, M. Abt. 45, S. N. 4176) dem Wiener Arbeiterturnvereine in Abänderung der seinerzeit erteilten Bewilligung der Turnsaal an der R. B. Sch. 17. Liefeldergasse 96 an drei Abenden wöchentlich;

(Z. 697, M. Abt. 45, S. N. 2927) dem Wiener Arbeiterturnvereine in Abänderung der seinerzeit erteilten Bewilligung der große Turnsaal 7 an der R. HauptSch. 17. Kalvarienberggasse 33 an vier Abenden wöchentlich;

(Z. 698, M. Abt. 45, S. N. 2929) dem Verbands der sozialistischen Arbeiterjugend Deutschösterreichs der Zeichensaal an der R. HauptSch. 17. Kalvarienberggasse 33 an einem Abend wöchentlich;

(Z. 699, M. Abt. 45, S. N. 3467) dem Verbands der sozialistischen Arbeiterjugend Deutschösterreichs ein Klassenzimmer an der R. B. Sch. 17. Knollgasse 6 an einem Abend wöchentlich;

(Z. 703, M. Abt. 45, S. N. 1082) dem Unterrichtsverbands „Landstraße“ in Abänderung der seinerzeit erteilten Bewilligung der Zeichensaal 48 an der R. Haupt- u. B. Sch. 3. Dietrichgasse 48 an einem Abend wöchentlich;

(Z. 704, M. Abt. 45, S. N. 1243) dem Unterrichtsverbands „Landstraße“ das Lichtbildzimmer an der R. B. Sch. 3. Erdbergstraße Nr. 76 an einem Abend wöchentlich;

(Z. 705, M. Abt. 45, S. N. 5899) dem Unterrichtsverbands „Landstraße“ das Klassenzimmer 29 an der R. Haupt- u. B. Sch. 3. Sechskrügelgasse 11 an einem Abend wöchentlich;

(Z. 706, M. Abt. 45, S. N. 386) dem Verbands der sozialistischen Arbeiterjugend Deutschösterreichs ein Zeichensaal an der M. HauptSch. 18. Anastasius Grün-Gasse 10 an einem Abend wöchentlich;

(Z. 707, M. Abt. 45, S. N. 384) der Lehrlingssektion der Textilarbeiter, Gruppe Wäschebranche, ein Klassenzimmer an der M. HauptSch. 18. Anastasius Grün-Gasse 10 an einem Abend wöchentlich;

(Z. 708, M. Abt. 45, S. N. 3444) dem Verbands der sozialistischen Arbeiterjugend Deutschösterreichs in Abänderung der seinerzeit erteilten Bewilligung der Zeichensaal 14 an der R. B. u. HauptSch. 18. Klettenhofergasse 3 an einem Abend wöchentlich;

(Z. 709, M. Abt. 45, S. N. 8185) dem Verbands der sozialistischen Arbeiterjugend Deutschösterreichs ein Klassenzimmer an der R. B. Sch. 20. Wasnergasse 33 an einem Abend wöchentlich;

(Z. 715, M. Abt. 45, S. N. 2078/26) der Wiener öffentlichen Küchenbetriebsgesellschaft „Böhl“ der Souterrainraum 8 an der M. B. Sch. 20. Leystraße 36;

(Z. 720, M. Abt. 45, S. N. 5647) der Direktion der Bundeslehranstalt für wirtschaftliche Frauenberufe der Turnsaal an der R. HauptSch. 1. Kenngasse 20 an sechs Stunden wöchentlich auf die Dauer des Schuljahres 1929/30;

(Z. 721, M. Abt. 45, S. N. 5053/4) dem Wiener Arbeiterturnvereine in Abänderung der seinerzeit erteilten Bewilligung der Turnsaal an der R. u. M. HauptSch. 11. Bachmayergasse 6 an drei Abenden wöchentlich;

(Z. 722, M. Abt. 45, S. N. 8430) dem Vienna Cricket and Football-Club der Turnsaal an der M. HauptSch. 2. Wittelsbachstraße 6 an zwei Abenden wöchentlich bis Ende März 1930;

(Z. 723, M. Abt. 45, S. N. 7464) der Sportvereinigung der Straßenbahner Wiens der Turnsaal an der M. B. Sch. 2. Vorgartenstraße 191 an zwei Abenden wöchentlich bis Ende März 1930;

(Z. 724, M. Abt. 45, S. N. 5401) dem Sportklub „Post“ der Turnsaal an der R. u. M. B. Sch. 4. Preßgasse 24 an einem Abend wöchentlich bis Ende März 1930.

(Z. 700, M. Abt. 45, S. N. 5839.) Das Ansuchen der Stella Steinschneider um Mitbenützung des Turnsaales in der M. B. Sch. 17. Rupertusplatz 1 wird abgelehnt.

(Z. 701, M. Abt. 45, S. N. 4177.) Das Ansuchen der Organisation der österreichischen Jungpioniere um Mitbenützung eines Klassenzimmers in der R. B. Sch. 17. Liefeldergasse 96 wird abgelehnt.

(Z. 702, M. Abt. 45, S. N. 2755.) Das Ansuchen der Organisation der österreichischen Jungpioniere um Mitbenützung eines Klassenzimmers in der R. HauptSch. 20. Jägerstraße 54 wird abgelehnt.

Berichterstatter **GR. KOHL:**

(Z. 712, M. Abt. 45, Tr. 19.) Der Bericht des Magistrates über den Verlauf der am 11. September 1929 stattgefundenen Zwangsversteigerung des Hauses 1. Annagasse 18 wird zur Kenntnis genommen.

(Z. 716, M. Abt. 23, 1848.) Der Ausbau der Schweineauslade-rampe wird nach den vom Stadtbauamte vorgelegten Plänen genehmigt; die Entfernung der bestehenden Aufseherhütte und die Ver-

Dachdeckungsunternehmung**Joh. Gütling's W^w. & Sohn**

Wien, XVI., Flötzersteig 19, Ecke Hettenkoferg. und Koppstr.

2384

Tel. B-35-1-22

Kontrahenten der Gemeinde Wien

Tel. B-35-1-22


Dachschutz
Rostschutz
Isolierungen

2449

ARCO-Fabrikate, Vertriebs-Kom.-Ges., Wien, I., Rosengasse 2
 Telephon-Nr. U-29-4-87

legung des Aufseherunterstandes in die Szallase 2 mit den bedeckten Gesamtkosten von 48.000 S wird bewilligt.

Berichterstatter **GR. KOPPIVA:**

(Z. 683, M. Abt. 40, 1125.) Die Uebertragung einer Schotterlieferung an die Vereinigte Porphyrit-, Spenit- und Sandindustrie A.-G. wird im Sinne des Magistratsberichtes genehmigt.

(Z. 710, M. Abt. 45, Tr. 701.) Die Gemeinde Wien schreibt anlässlich der Errichtung der Kinderübernahmestelle in der Luftkandlgasse—Mhrenhofgasse im 9. Bezirke vom Gutsbestande der Liegenschaft Kat.-Parz. 956/1 in Einl.-Z. 1961, Katastralgemeinde Mjerggrund, die in der beige geschlossenen Planskizze M. Abt. 19, Z. 7046, gelb angelegten Flächen im Gesamtausmaße von 57.59 m² lastenfrei ab und überträgt sie ins Verzeichnis des öffentlichen Gutes.

(Z. 711, M. Abt. 45, B. 4268.) Der von der „Landforst“ verfaßte und dem Magistrate zur Einsicht vorgelegte Fällungsantrag für die Holzfällungsperiode 1929/30 für den Forstwirtschaftsbezirk Lobau wird genehmigt.

(Z. 719, M. Abt. 40, 1180.) Die Beschaffung von 28.000 m² Fensterglas wird mit einem bedeckten Kostenaufwande von 140.000 S genehmigt und die Lieferung an die beiden Firmen „Vitrea“, Glashandels-A.-G., und Leopold Stiafny im Sinne des Magistratsberichtes vergeben.

Berichterstatter **GR. LÖTSCHE:**

(Z. 717, M. Abt. 45, Tr. 2313.) Die Gemeinde Wien erhebt gegen den Grundtausch zwischen ihr und der Gemeinde Langenstein und die grundbücherliche Durchführung desselben nach dem Anmeldebogen Nr. 6/28 der Katastralgemeinde Langenstein, den das Bezirksvermessungsamt in Mauthausen vorgelegt hat, keine Einwendung.

Berichterstatter **GR. POJORNÝ:**

(Z. 687, M. Abt. 22, 2889.) Die Gemeinde Wien gibt den Teil ihrer Liegenschaft Einl.-Z. 1475 des Grundbuches Brigittenau, auf welchem die Kottkirche der Pfarre zu Allerheiligen steht und welcher für Zugang und Zufahrt zur Kottkirche benötigt wird, das ist die im Lageplane des Wiener Stadtbauamtes, Abteilung 22, vom 15. Februar 1929, Z. M. Abt. 22, 3564/28, mit den Buchstaben a b c d a umschriebene Grundfläche im Ausmaße von 2255.90 m², bestehend aus der Kat.-Parz. 4987/3, Ausfläche, und einem Teile der Kat.-Parz. 4987/2, Garten, auf die Dauer von fünf Jahren, vom 1. Jänner 1928 angefangen, unter den im Bestandsvertragsentwurf der M. Abt. 47, 2714, M. Abt. 22, 1842, angeführten Bedingungen der römisch-katholischen Pfarre zu Allerheiligen, Wien 20, in Bestand.

(Z. 714, M. Abt. 45, Tr. 1144/28.) Die der Gemeinde Wien zu drei Fünftelanteilen und dem Johann Zierer, der Josefa und der Anna Zierer zu je vier Fünftelanteilen gehörigen Kat.-Parz. 370/1 und 371/1, im Grundbuche Altmannsdorf unter Einl.-Z. 361 eingetragen, im Ausmaße von rund 54.785 m² werden zwischen den Miteigentümern in folgender Weise physisch geteilt: Sämtliche Miteigentümer verpflichten sich, diese beiden Parzellen nach Maßgabe des Planes 3 der M. Abt. 19 vom November 1928, Z. 6186, einer gemeinsamen Parzellierung zu unterziehen und hiebei die in diesem Plane durch gelbe Lasterung gekennzeichneten Flächen unentgeltlich an die Gemeinde Wien als Straßen- und Platzgründe abzutreten und gebühren- und lastenfrei ins Verzeichnis des öffentlichen Gutes zu übertragen. Von den übrigen Flächen erhält: Die Gemeinde Wien als ausschließliches Alleineigentum a) den in der Katastralmappe 3 der M. Abt. 19 vom November 1928, Z. 6186, rot lasierten, mit dem Buchstaben C bezeichneten Block, welcher einen Teil der Kat.-Parz. 371/1 in Einl.-Z. 361, Grundbuch Altmannsdorf, bildet, im Ausmaße von zirka 3270 m², b) den im zitierten Plane blau lasierten, mit dem Buchstaben F bezeichneten Block, welcher einen Teil der Kat.-Parz. 370/1 und 371/1 in Einl.-Z. 361, Grundbuch Altmannsdorf, bildet, im Ausmaße von zirka 3360 m², c) den im zitierten Plane braun lasierten, mit dem Buchstaben H bezeichneten reservierten Platzgrund, welcher einen Teil der Kat.-Parz. 370/1 in Einl.-Z. 361, Grundbuch Altmannsdorf, bildet, im

Ausmaße von zirka 2610 m², d) die im zitierten Plane mit den Buchstaben rot a b c d e f (a) umschriebene Teilfläche des rot lasierten Blockes A, welcher einen Teil der Kat.-Parz. 371/1 in Einl.-Z. 361, Grundbuch Altmannsdorf, bildet, im Ausmaße von zirka 270 m², zusammen demnach eine Fläche von 9510 m². Johann, Josefa und Anna Zierer erhalten zu gleichen Teilen als ausschließliches Alleineigentum: Block A, Teil der Kat.-Parz. 371/1, abzüglich der Fläche a b c d e f (a) im Ausmaße von rund 270 m², demnach eine Fläche von rund 2260 m², Block B, Teil der Kat.-Parz. 371/1 und 370/1, im Ausmaße von 4440 m², Block D, Teil der Kat.-Parz. 371/1, mit rund 4159 m², Block E, Teil der Kat.-Parz. 371/1 und 370/1, mit rund 9335 m², Block G, Teil der Kat.-Parz. 370/1, mit 8060 m² und zum Flächenausgleich die Kat.-Parz. 372/7 in Einl.-Z. 855, Grundbuch Altmannsdorf, mit 1185 m², die Kat.-Parz. 372/13 in Einl.-Z. 854, Grundbuch Altmannsdorf, mit 4 m², demnach zusammen 29.443 m². Beide Vertragsteile verzichten einverständlich auf das Recht, den Vertrag wegen Verletzung über die Hälfte des wahren Wertes anzufechten. Beide Vertragsteile verpflichten sich, alle mit diesem Rechtsgeschäfte und der Parzellierung sowie ihrer grundbücherlichen Durchführung verbundenen Kosten und Gebühren im Verhältnisse ihrer bisherigen Anteile zu tragen.

Berichterstatter **GR. WITTMANN:**

(Z. 718, M. Abt. 45, Tr. 2274.) Zwischen der Gemeinde Wien und den Eigentümern der Liegenschaften Kat.-Parz. 1179, 1180, Einl.-Z. 432, und Kat.-Parz. 1181, Einl.-Z. 307 des Grundbuches Mauer, Henriette Groß, Leopold Palda und Johann Sögner wird folgendes Uebereinkommen geschlossen: Zur Ergänzung der aus der gemeinschaftlichen Parzellierung der Kat.-Parz. 1179, 1180, Einl.-Z. 432, Mauer, und Kat.-Parz. 1181, Einl.-Z. 307, Mauer, entstehenden Baustelle 3 überläßt die Gemeinde Wien den Eigentümern dieser Liegenschaft den im Plane des Zivilgeometers Ing. Ed. A. Gosack vom 20. März 1929 mit den Buchstaben h g i a (h) umschriebenen Teil der im Grundbuche Mauer in Einl.-Z. 818 inne liegenden Kat.-Parz. 1171 im Ausmaße von 37.79 m² und den mit den Buchstaben f g h (f) umschriebenen Teil der Kat.-Parz. 1172, gleichfalls Einl.-Z. 818, Mauer, im Ausmaße von 6.22 m², insgesamt somit 44.01 m², als Baugrund unter folgenden Bedingungen: Gleichzeitig widmet die Gemeinde Wien die im genannten Plane mit den Buchstaben g i k l (g) umschriebenen Teile der Kat.-Parz. 1171, Mauer, im Ausmaße von 32.40 m² und die mit den Buchstaben g f n m l (g) umschriebenen Teile der Kat.-Parz. 1172, Mauer, im Ausmaße von 41.32 m², endlich die mit den Buchstaben e² d² g² h² i² z² (e²) umschriebenen Teile der Kat.-Parz. 1174 in Einl.-Z. 819, Mauer, im Ausmaße von 47.57 m² als Straßengrund und überträgt diese Grundteile lastenfrei in das Verzeichnis des öffentlichen Gutes. Als Kaufpreis für den Ergänzungsgrund zahlen Johann Sögner, Henriette Groß und Leopold Palda binnen vier Wochen nach der Verständigung von der Genehmigung ihres Angebotes einen Pauschalbetrag von 440 S und für die Abschreibung der erwähnten Grundflächen in das Verzeichnis des öffentlichen Gutes einen Pauschalbetrag von 600 S. Beide Vertragsteile verzichten einverständlich auf das Recht, diesen Vertrag wegen Verletzung über die Hälfte des wahren Wertes anzufechten. Sämtliche mit der Errichtung und grundbücherlichen Durchführung dieses Rechtsgeschäftes verbundenen Kosten, Gebühren und Abgaben, insbesondere die Uebertragungsgebühr samt Zuschlägen und eine alle allfällige Wertzuwachsabgabe, tragen Johann Sögner, Henriette Groß und Leopold Palda zur Gänze allein.

(Z. 725, M. Abt. 45, Tr. 1136.) Der Gemeinderatsbeschluß vom 21. Mai 1926, P. Z. 2360, wird dahin abgeändert, beziehungsweise ergänzt, daß den Mitgliedern der gemeinnützigen Bau- und Siedlungsgenossenschaft „Wolfersberg“, reg. Gen. m. b. S. in Wien, 13. Bezirk, welche die Erbauung eines Wohnhauses mit staatlicher Unterstützung im Sinne des Wohnbauförderungs-gesetzes anstreben, die Bestellung eines Baurechtes zugesichert wird. (M. d. GR.)

Ausschuß für allgemeine Verwaltung. Bericht

über die Sitzung vom 25. September 1929.

Vorsitzende: Die GRe. Hellmann und Marie Wielisch.

Amtsfl. StR.: Linder.

Anwesende: W. Hof und die GRe. Beisser, Dr. Mine Furtmüller, Hernstein, Panosch, Stüblianek und Dr. Wagner; ferner die Sen.Re. Ing. Fuchs und Dr. Klaus, die Ob.Mag.Re. Dr. Köpf, Kopecký und Dr. Wolf, Ob.BauR. Ing. Schmidt sowie Brand-Dior. Ing. Wagner.

Entschuldigt: Die GRe. Bermann, Groß und Dr. Kolassa.

Schriftführer: Ob.Dffzl. Stich.

Vorsitzender GRe. Hellmann eröffnet die Sitzung.

Berichterstatter StR. Linder:

(Z. 299, M.Abt. 46, 3573.) Die Abteilung der Liegenschaften Einl.-Z. 1536, 3773, 3782, 3790 und 3791 des Grundbuches Ottakring auf 13 Baustellen und 9 Baustellenteile wird nach den vorgelegten Plänen als Parzellierung gemäß § 3, lit. a der Bauordnung für Wien unter den vom Magistrat gestellten Bedingungen bewilligt und die Zustimmung zur Ausstellung einer Lösungs-erklärung erteilt.

(Z. 95, M.Abt. 54, 2744.) Aufteilungsplan für die Kleingartenanlage auf Kat.-Parz. 439/1 und 440/1 im 21. Bezirke, Stadlau.

Berichterstatter GRe. Dr. Mine Furtmüller:

(Z. 298, M.Abt. 46, 18929.) Gegen die Erteilung der Baubewilligung durch das Bundesministerium für Handel und Verkehr für die Errichtung einer Flugzeilanlage nächst dem Flugfeld Aspern auf der dem Bunde gehörigen Liegenschaft Einl.-Z. 338, Kat.-Parz. 635, Katastralgemeinde Aspern, wird vom Standpunkt der Bauordnung für Wien und der örtlichen Verhältnisse unter den vom Wiener Magistrat festgesetzten Bedingungen keine Einwendung erhoben.

(Z. 296, M.Abt. 46, 17881.) Für den Einbau von Schneewurfschächten in die Gewölbe von Wiener Fußbrücken wird gemäß § 105 der Bauordnung für Wien die Baubewilligung erteilt.

(Z. 297, M.Abt. 46, 17658.) Die vom Magistrat der Firma Brüder Redlich & Berger gemäß § 90 a der Bauordnung für Wien zu erteilende Baubewilligung für verschiedene Hilfsbauten aus Anlaß des Neubaus der Augartenbrücke wird unter den vom Magistrat festgesetzten Bedingungen im Sinne des § 97 der Bauordnung für Wien bestätigt.

Vorsitzende: GRe. Marie Wielisch.

Berichterstatter GRe. Hellmann:

(Z. 25, M.Abt. 48, 451.) Die Gemeinde Wien erhebt gegen die Vereinigung der Schulsprenkel der fachlichen Fortbildungsschulen für Kleidermacherinnen in Wien 17. Rößergasse 2/4 und 15. Hütteldorfer Straße 7—17 keine Einwendung.

(Z. 3933, M.Abt. 56, 14785.) Die Bauverhandlungsschrift vom 13. September 1929 über die mit der Aufstellung eines Dampfkessels verbundenen baulichen Herstellungen im Kaiser Franz Josefs-Epitale im 10. Bezirke wird gemäß § 106 der Bauordnung für Wien zur Kenntnis genommen.

Das Spar- und Vorschuß-Konsortium „Währing“
des Ersten allgemeinen Beamtenvereines Wien
erteilt an öffentliche und Bundesangestellte aller Kategorien
sowie an Pensionisten zu den günstigsten Bedingungen und
gegen höchst annehmbare Rückzahlungsmodalitäten

PERSONAL-KREDITE
ohne Lebensversicherungs-Polizze. ¹¹⁰

Die monatlichen Rückzahlungen werden bei der Zinsberechnung berücksichtigt.

Die monatliche Rückzahlungsrate für ein Darlehen von S 1000.— beträgt S 25.—.

Spareinlagen werden von jedermann übernommen.

Die Erteilung von Auskünften und Entgegennahme von Darlehens-
ansuchen erfolgt vorspesenfrei durch die Zentrale: Wien,
XVIII., Weimarer Straße 26 und durch die Stadtbüros: I.,
Kärntnerstraße 26 (Eingang Schwangasse 1), I., Uraniastraße 2.

(Z. 3929, M.Abt. 56, 19417.) Für die baulichen Herstellungen im Gebäude des ehemaligen städtischen Waisenhauses 9. Baileigasse 8 wird auf Grund des anstandslosen Ergebnisses der Bauverhandlung vom 19. September 1929 die Baubewilligung erteilt.

Vorsitzender: GRe. Hellmann.

Berichterstatter GRe. Hernstein:

(Z. 19, M.B.A. 10, 10744.) Der anlässlich der Errichtung von fünf Geschäftslokalen auf der Liegenschaft 10. Troststraße 67 zu entrichtende Ergänzungsbetrag auf die gesetzliche Kanaleinmündungsgebühr wird gemäß § 7 des Kanaleinmündungsgebührengesetzes von 420 S auf 210 S ermäßigt. Sollte nachträglich eine Aenderung in den die Gebührenerleichterung bedingenden Verhältnissen eintreten, so hat der Magistrat die Ergänzungsgebühr vorzuschreiben.

(Z. 3931, M.Abt. 56, 19235.) Dem Ansuchen der Pächter des Bürgerhospitalfondsgrundes Kat.-Parz. 2722/3, Einl.-Z. 2128 im 3. Bezirke an der Kottendorfer Gasse, um Ermäßigung der Kanaleinmündungsgebühr im Betrage von 1340 S wird stattgegeben und diese Gebühr auf ein Viertel, das sind 335 S, ermäßigt. Sollte nachträglich eine Aenderung in den die Gebührenerleichterung begründenden Verhältnissen eintreten, so hat der Magistrat die Erhebung der den geänderten Verhältnissen entsprechenden Ergänzungsgebühr vorzuschreiben.

(Z. 21, M.B.A. 10, 8216.) Die vom magistratischen Bezirks-
amte für den 10. Bezirk dem Ferdinand Mayer zu erteilende Bau-
bewilligung zur Errichtung einer Markthütte auf dem Lebensmittel-
markte in der Quellenstraße, das ist auf einer Teilfläche der Kat.-
Parz. 2080/4, öffentliches Gut der Katastralgemeinde Favoriten im
10. Bezirke, wird unter den in der Verhandlungsschrift vom 14. Sep-
tember 1929 beantragten Bedingungen gemäß den §§ 97 und 105
der Bauordnung für Wien bestätigt und gleichzeitig die Zustimmung
zur Inanspruchnahme des öffentlichen Straßengrundes erteilt.

(Z. 22, M.B.A. 10, 11326.) Die vom magistratischen Bezirks-
amte für den 10. Bezirk dem Franz Oppolzer zu erteilende Bau-
bewilligung zur Errichtung einer Markthütte auf dem Lebensmittel-
markte in der Quellenstraße, das ist auf einer Teilfläche der Kat.-
Parz. 2080/4, öffentliches Gut der Katastralgemeinde Favoriten im
10. Bezirke, wird unter den in der Verhandlungsschrift vom 14. Sep-
tember 1929 beantragten Bedingungen gemäß den §§ 97 und 105
der Bauordnung für Wien bestätigt und gleichzeitig die Zustimmung
zur Inanspruchnahme des öffentlichen Gutes erteilt.

Berichterstatter GRe. Stüblianek:

(Z. 3932, M.Abt. 56, 14033.) Für die Abtragung des städti-
schen Hauses 3. Bezirk, Baumgasse 29, Einl.-Z. 139, wird auf

JEDER BESUCHE DEN WIENER RATHAUSKELLER

OTTO KASERER

Grund des anstandslosen Ergebnisses der Bauverhandlung vom 23. Juli 1929 die Bewilligung erteilt.

(Z. 3864 bis 3880, M. Abt. 56.) 18 Bewilligungen und Platzzinsbestimmung für Portale.

(Z. 3881 bis 3906, M. Abt. 56.) 26 Bewilligungen und Platzzinsbestimmung für Warenausräumungen.

(Z. 3907 bis 3912, M. Abt. 56.) 6 Bewilligungen und Platzzinsbestimmung für Plachen.

(Z. 3913 bis 3915, M. Abt. 56.) 3 Bewilligungen und Platzzinsbestimmung für Steckschilder.

(Z. 3916 und 3917, M. Abt. 56.) 2 Bewilligungen und Platzzinsbestimmung für Lampen.

(Z. 3918 bis 3920, M. Abt. 56.) 3 Bewilligungen und Platzzinsbestimmung für Baustofflagerungen.

(Z. 3921, M. Abt. 56.) Bewilligung und Platzzinsbestimmung für eine Tischaufstellung.

(Z. 3922 bis 3926, M. Abt. 56.) 5 Bewilligungen und Platzzinsbestimmung für Windfänge.

(Z. 3927, M. Abt. 56.) Bewilligung und Platzzinsbestimmung für eine Schautafel.

(Z. 3928, M. Abt. 56.) Bewilligung und Platzzinsbestimmung für eine Verkaufshütte.

Berichterstatter **GN. Beißer**:

(Z. 46, M. B. A. 21, 4162.) Die vom magistratischen Bezirksamte für den 21. Bezirk gemäß § 90 a der Bauordnung für Wien zu erteilende Baubewilligung für einen Garage- und Waschlächenzubau auf der Liegenschaft 21. Bezirk, Wagramer Straße 72, wird bestätigt und die vom Bauwerber ausgestellte Beerpflanzungserklärung betreffend die unentgeltliche Straßengrundabtretung zustimmend zur Kenntnis genommen.

(Z. 20, M. B. A. 10, 8656.) Die vom magistratischen Bezirksamte für den 10. Bezirk zu erteilende Baubewilligung zur Errichtung eines Vordaches am Hause 10. Favoritenstraße Dr.-Nr. 116 wird auf Grund des § 97 der Bauordnung für Wien bestätigt und der Inanspruchnahme des öffentlichen Straßengrundes unter den in der Verhandlungsschrift vom 15. Juli 1929 enthaltenen Bedingungen zugestimmt.

(Z. 3930, M. Abt. 56, 18666.) Für die baulichen Umgestaltungen anlässlich der Automatisierung der Telephonzentrale im Hause 4. Favoritenstraße 9 wird auf Grund des anstandslosen Ergebnisses der Bauverhandlung vom 10. September 1929 die Baubewilligung erteilt.

(Z. 300, M. Abt. 46, 11848.) Die vom Wiener Magistrate der Firma Sirius A.-G. vormals Hermann Weissenbach gemäß § 90 a der Bauordnung für Wien auf jederzeitigen Widerruf zu erteilende Baubewilligung für den Wiederaufbau des durch Brand zerstörten Objektes 16 ihrer Fabriksanlage im 2. Bezirke, Großer Säulenhafen Gv.-Nr. 180, wird im Sinne des § 97 der Bauordnung für Wien unter den vom Magistrate gestellten Bedingungen bestätigt.

(Z. 3934, M. Abt. 56, 19460.) Die Bauverhandlungsschrift vom 16. September 1929 über die Errichtung eines Werkstättengebäudes in der Kaiser-Ebersdorfer Kaserne wird im Sinne des § 106 der Bauordnung für Wien zur Kenntnis genommen.

(Z. 3935, M. Abt. 56, 15057.) Die Bauverhandlungsschrift vom 17. Juli 1929 über bauliche Umgestaltungen im Bundesgebäude 1. Uraniastraße 4 wird im Sinne des § 106 der Bauordnung für Wien zur Kenntnis genommen.

(Z. 295, M. Abt. 46, 18493.) Die Verhandlungsschrift des Wiener Magistrates, Abteilung 46, vom 10. September 1929 über die Bauverhandlung betreffend die Errichtung eines Post- und Fernsprechamtsgebäudes im 15. Bezirke an der Löschentkohlgasse durch die Generaldirektion für die Post- und Telegraphenverwaltung wird gemäß § 106 der Bauordnung für Wien genehmigend zur Kenntnis genommen, die im Sinne der §§ 47 und 97 der Bauordnung für Wien zu erteilende besondere Baubewilligung zur Errichtung eines Kohleneinwurfschachtes auf den dem österreichischen Bundeschatz gehörigen, in den Einlagen der Liegenschaften Einl.-Z. 1226 und 1228 des Grundbuches Fünfhaus inliegenden Parzellen Kat.-Parz. 206/436 und 206/438 im 15. Bezirke an der Löschentkohlgasse

wird unter den Bedingungen der Bauverhandlungsschrift vom 10. September 1929 gemäß § 105 des zitierten Gesetzes bestätigt und unter der Bedingung zugestimmt, daß für die Ueberlassung des durch den geplanten Einbau in Anspruch genommenen Teiles des öffentlichen Gutes ein jährlicher, dermalen mit 20 S bestimmter Platzzins entrichtet wird.

26 Personen werden gegen Erlag der ihrem Aufenthalte und Einkommen entsprechenden Tage in den Wiener Heimatverband aufgenommen.

38 Personen wird gegen Erlag der ihrem Einkommen und Aufenthalte entsprechenden Tage die Aufnahme in den Wiener Gemeindeverband für den Fall der Erwerbung der österreichischen Bundesbürgerschaft zugesichert.

In 12 Fällen wird das Ansuchen um Aufnahme, beziehungsweise Zusicherung der Aufnahme in den Wiener Heimatverband abgewiesen.

In 3 Fällen wird die vorgeschriebene Tage für die Aufnahme, beziehungsweise Zusicherung der Aufnahme in den Wiener Heimatverband herabgesetzt.

In 11 Fällen wird das Ansuchen um Herabsetzung der Tage für die Aufnahme, beziehungsweise Zusicherung der Aufnahme in den Gemeindeverband abgewiesen.

In 35 Fällen wird die Aufnahme, beziehungsweise Zusicherung der Aufnahme in den Wiener Heimatverband widerrufen.

In 6 Fällen wird der Antrag auf Ausgemeindung zur Kenntnis genommen.

Der Ausschuantrag zu nachstehendem Geschäftstück wird genehmigt und dem Gemeinderate vorgelegt:

Vorsitzender: **GN. Sellmann**.

Berichterstatter **StR. Linder**:

(Z. 96, M. Abt. 54, 3915.) Abänderung des Generalregulierungs- und Generalbaulinienplanes für ein Teilgebiet in der Gartenstadt am Tivoli im 12. Bezirke.

Bezirksvertretungen.

7. Gemeindebezirk, Neubau.

Öffentliche Sitzung vom 19. September 1929.

Vorsitzender: **WB. Heinrich C. Ohrsandl**.

Schriftführer: **Kanzleileiter AmtsR. Prem**.

Der Vorsitzende bringt eine Petition der Geschäftsleute der Hermannsgasse zur Verlesung, in der die Herstellung eines Durchganges von der Hermannsgasse in die Neubaugasse, beziehungsweise Andreasgasse gefordert wird. Es wird beschlossen, diese Aktion tatkräftig zu unterstützen. — **WR. Kammmer** ersucht den Vorsitzenden, darauf hinzuwirken, daß die Abfallsammelförbe, die in den elektrisch beleuchteten Straßenzügen gleichzeitig mit den außer Betrieb gesetzten Gaslandelabern entfernt wurden, wieder in geeigneter Weise zur Aufstellung kommen. — Derselbe ersucht, die Herstellung eines geräuschlosen Pflasters und ebensolchen Gehsteiges bei dem Schulgebäude Stiftgasse 35 veranlassen zu wollen. — **WR. Glaser** macht auf die gefährliche Kreuzung der Neubaugasse und Neustiftgasse aufmerksam, wo sich schon einige schwere Unfälle ereignet haben und beantragt, durch Anbringung einer elektrischen Warnungstafel im Zuge der Neustiftgasse oder durch Aufstellung eines Verkehrspostens diesen Uebelstand abzustellen.

14. Gemeindebezirk, Rudolfsheim.

Öffentliche Sitzung vom 13. September 1929.

Vorsitzender: **WB. Karl Frey**.

Schriftführer: **Kanzleileiter Verw. Ob. Koar. Busch**.

Von den Beiräten der Sparkasse Rudolfsheim wurden 40 S und von Herrn Semlak 50 S gespendet. Weiters wurden beim

ANTON NIKLASCH HOLZHANDELS-AKTIENGESELLSCHAFT

Gerüst- und Betonbauholz — Tischlerholz

Bureau und Lagerplätze: Wien, XIX. Bezirk, Heiligenstädter Lände Nummer 11—13. Telefon Nummer A-14-5-20 und A-15-0-47.
 Filialen: XXI., Wagramer Straße 54. Tel. R-40-4-65. XI., Simmeringer Hauptstraße 108. Tel. 99-4-55. Klosterneuburg, Wienerstraße 4. Tel. 151.

Gemeindevermittlungsamte Rudolfsheim an Sühnegeldern 60 S erlegt.

Der Vorsitzende gibt bekannt, daß eine Eingabe von Gewerbetreibenden eingelangt ist, worin die Eröffnung der Diesendachgasse zum Sechshäuser Gürtel erbeten wird.

Allgemeine Nachrichten.

Lebensmittelverkehr.

Marktbericht über die Woche vom 29. September bis 5. Oktober 1929.

Zufuhren: Gemüse und Grünwaren 27.030 q (— 4711), Kartoffel 19.881 q (+ 1145), Obst 32.079 q (+ 877), Agrumen 238 q (+ 2), Butter 265·7 q (— 3·9), Eier 1.240.500 Stück (— 205.400), Pilze 5·5 q (— 1).

Auf dem Rindermarkte wurden im Vergleiche zur Vorwoche um 334 Stück mehr aufgetrieben. Es notierten: Inländische und ungarische Ochsen 120 bis 205 g, rumänische 120 bis 200 g, jugoslawische IIa 150 bis 160 g, IIIa 120 bis 145 g, tschechoslowakische Ia 185 bis 205 g, Stiere 120 bis 170 g, Kühe 116 bis 155 g, Büffel 95 bis 130 g, Vieinvieh 85 bis 115 g. Auf dem Jung- und Stechviehmarkte notierten: Lebende Kälber 190 bis 260 g, ausgeweidet 230 bis 300 g, Fleischschweine 270 bis 310 g, Fettschweine Ia 245 bis 250 g, IIa 230 bis 240 g, Lämmer IIa 180 bis 200 g, Schafe im Fell 120 bis 200 g, ohne Fell 120 bis 250 g, Ziegen Ia 100 bis 150 g, IIa 70 g. Auf dem Schweinemarkte notierten: Lebende Fleischschweine 180 bis 265 g, Fettschweine 185 bis 210 g.

Großmarkthalle, Abteilung für Fleischwaren: Per Bahn wurden 52 Waggons mit 368·8 Tonnen, somit im Vergleiche zur Vorwoche um 3 Waggons mit 29·2 Tonnen mehr zugeführt. Im Kleinhandel notierte im Vergleiche zum Samstag der Vorwoche billiger: Rindfleisch um 20 g (240 bis 460), Lungenbraten um 20 g (420 bis 500), abgezogenes Schweinefleisch um 20 g (280 bis 500), Rauchfleisch um 20 g (320 bis 500). Teurer notierte: Vorderes Schaffleisch um 20 g (180 bis 240).

Baubewegung

vom 9. bis 11. Oktober 1929.

Gesuche um Baubewilligungen.

Neubauten.

2. Bezirk: Bohnhaus, Tandelmarktgasse 22, von Karl Brisner (22056).
3. Bezirk: Bohnhaus, Nikolausplatz C, Stiege 31, von der Gemeinde Wien, M. Abt. 15 a (22066).
18. Bezirk: Bohnhaus, Krenngasse 7, von J. Hadl, Bauführer Bauges. Kovak & Wasler (4647).
- " " Bohnhaus, Buchleiten, Einl.-Z. 101, Kat.-Parz. 578/1, Böckleinsdorf, von J. H. Sab, Bauführer Otto Lohn, Bm. (4611).

Verschiedene Bauten.

1. Bezirk: Kanalauswechslung, Plantengasse 2, von Dr. R. Bechmann, Bauführer B. Schwadron, Bm. (21857).
2. Bezirk: Zubau, Praterhütte 129, von Hugo Pilz, Bauführer O. F. Zlatovský, Bm. (22055).
- " " Kanaleizubau, Große Stadtgutgasse 12, von Eduard Raus, Bauführer G. Hlozanc, Bm. (22072).
5. Bezirk: Holzschuppen, Einfielergasse 12, von Alois Kristofek, Bauführer Fr. Wain, Bm. (21967).
8. Bezirk: Schaukästen im Hausflur, Lerchenfelder Straße 128, von Leopold Malaver, Bauführer Ing. S. Lustig, Bm. (21844).
- " " Kanalauswechslung, Schlüsselgasse 24, von Albert Brunner, Bauführer Bauunter. O. Janecel & Komp. (22095).
9. Bezirk: Kanalumbau, Liechtensteinstraße 21, von S. Kohn, Bauführer Ing. Fr. Guttman, Bm. (22096).
10. Bezirk: Stetzeugrohrkanal, Favoritenstraße 51, von Emil Horst, Bauführer Josef Anderl, Bm. (12070).
- " " Stetzeugrohrkanal, Sonnwendgasse 4, von Emil Horst, Bauführer Josef Anderl, Bm. (12163).
- " " Stetzeugrohrkanal, Johannitergasse 4, von Emil Horst, Bauführer Josef Anderl, Bm. (12164).
- " " Holzschuppen, Davidgasse 49, von S. Lang, Bauführer Ferdinand Schindler, Bm. (12169).
- " " Verkaufshütte, Neusehgasse 2, von Adele Jutzer, Bauführer Georg Tirovec, Bm. (12415).
12. Bezirk: Verbindungsstiege, Steinbauergasse 36, von Johann Baumgartner, Bauführer Josef Dolls Witwe & Hans Edmojer, Bm. (21941).
16. Bezirk: Laboratorium, Pöfvingergasse 38, von der Bundesgebäudeverwaltung, Bauführer Krombholz & Kraupa, Bm. (22084).
18. Bezirk: Stetzeugrohrkanal, Schulgasse 8, von A. Schwidernoch, Bauführer Ing. Max Haupt, Bm. (4482).
19. Bezirk: Kläranlage, Kahlenbergerdorf, von der Gemeinde Wien, M. Abt. 23 (21977).
- " " Flugdach, Heiligenstädter Straße 101, von Stephan Hoch, Bauführer Ing. Langfelder & Komp., Bm. (4948).
- " " Kanal, Grinzinger Allee—Farrwiesengasse, Einl.-Z. 509, 55, 225, 508, Unter-Döbling, von Mia Fürst, Karl Schöpf und Frh. Weidler, Bauführer Löschner & Helmer, Bm. (4956).
20. Bezirk: Miegelwandbau, Stromstraße 61, von Anna Wanek, Bauführer Nikolaus Belloni, Bm. (21943).
- " " Benzinanlage, Donaueisengasse 11, von den Vereinigten Eisfabriken der Approvisionierungsgewerbe, Bauführer Franz Bötz, Bm. (22070).
21. Bezirk: Benzinzapfstelle, Prager Straße—Koloniestraße, von der Vacuum Oil Company, Bauführer Ing. J. Neubauer, Bm. (21845).

Adaptierungen.

1. Bezirk: Habsburgergasse 14, Karl Kirchem, Bm. (21919).
- " " Maria Theresien-Straße 24, Melcher & Steiner, Bm. (22034).
2. Bezirk: Große Stadtgutgasse 22, Josef Czurda, Bm. (21940).
- " " Appenbrüdgasse 1, S. J. Buchwald, Bm. (22035).
4. Bezirk: Karolinengasse 28, B. Altman, Bm. (22039).
6. Bezirk: Hirschengasse 21, Franz Scheibner, Bm. (22061).
- " " Millergasse 6, Ing. Hugo Schuster, Bm. (22099).
8. Bezirk: Bennogasse 21, Schottenberger & Rietreiber, Bm. (21979).

Ingersoll-Rand

Gesellschaft m. b. H.

79

Wien, II., Afrikanergasse 3. Tel. R-40-2-67, R-49-2-61.

Fahrbare Kompressoranlagen, Preßluftstampfer, Pflasteraufbrecher, sofortige Lieferung ab Wiener Lager.

Steinindustrie Carl Benedict

Zentrale: Wien, III., Rennweg 112. — Telefon: U-15-0-52 und U-10-4-97.

Steinmetzarbeiten, Granitpflastersteine, Pflasterstraßenbau. Leistungsfähige Steinbrüche und Werksbetriebe.

37

TERRANOVA



Edelputz

verbreitetster, hochwertiger, seit 1893 eingeführter Trockenmörtel für **Fassaden u. Innenräume**

Hunderte von Tönungen für jeden Geschmack. Schöne Kornwirkung, hohe Wetterfestigkeit, Sparsamkeit im Verbrauch. Wasserabweisende Eigenschaften.

Terranova-Industrie

Gesellschaft m. b. H.

Werk: NEU-ERLAA
Station: Vösendorf-Siebenhirten d. W. L. B.

Zentrale: WIEN I.,
Schwarzenbergplatz Nr. 18.
Telephon: Nr. U-46-5-25.

10. Bezirk: Sonnwendgasse 40, Gustav Wanke, Bm. (12070).
Favoritenstraße 59, Karl Stagner, Bm. (12378).
18. Bezirk: Pöhlleinsdorfer Straße 136, Viktor Klima, Bm. (4467).
Cottagegasse 19, Max Graf, Bm. (4498).
Semperstraße 13, Ing. Max Haupt, Bm. (4479).
20. Bezirk: Klosterneuburger Straße 107, St. E. Demel, Bm. (22041).

Renovierungen.

1. Bezirk: Schottenbastei, Palais des Wiener Bankverein, Wiener Baugesellschaft (21846).
3. Bezirk: Hegergasse 28, Faust & Helmreich, Bm. (21980).
5. Bezirk: Schönbrunner Straße 31, Ing. B. Oberländer, Bm. (21897).
Margaretenstraße 104, Hans Baudisch, Bm. (21968).
8. Bezirk: Mariastiftgasse 9, Schottenberger & Nietreiber, Bm. (21818).
9. Bezirk: Lustandlgasse 18, Fichls Witwe Ing. Schwarztopf, Bm. (22048).
10. Bezirk: Bernerstorfergasse 21, Franz Lang, Bm. (4697).
Wielandplatz 1/2, Franz Lang, Bm. (4698).
Buchengasse 42, Ferdinand Schindler, Bm. (4741).
Hoherrgasse 17, Ferdinand Schindler, Bm. (4742).
Quellenstraße 42, Ferdinand Schindler, Bm. (4743).
18. Bezirk: Förgerstraße 10, Emilian Czermak, Bm. (4689).
Währinger Straße 180, Josef Jurit, Bm. (3909).
Gentzgasse 107, Josef Jurit, Bm. (3908).
Bastionengasse 4, Johann Deimel, Bm. (3965).
Witthauerstraße 10, Franz Köhler, Bm. (4626).
Hafenauerstraße 11, Oskar Reichart, Bm. (4623).
Weitlofstraße 7, Ing. Fichls Witwe Schwarztopf, Bm. (4655).
Hafenauerstraße 7, Detoma & Svitatek, Bauges. (4703).
Haizingergasse 31, Ing. Friedrich Hecht, Bm. (4724).
Antonigasse 34, Johann Konastewicz, Bm. (4725).
Schumanngasse 46, Johann Konastewicz, Bm. (4725).
Gentzgasse 65, Emilian Czermak, Bm. (4768).
20. Bezirk: Engelsplatz 6, Leopold Mühlberger, Bm. (21971).
Pappenheimgasse 37—Jägerstraße 56, St. Lubowsky, Bm. (22063).

Demolierungen.

2. Bezirk: Landelmarktstraße 22, von Karl Brisner (22056).
3. Bezirk: Landstraße Hauptstraße 173, Objekt 29, von den Vereinigten Brauereien Schwachat usw., Bauführer Bauges. Wolf & Hellmich (21936).
5. Bezirk: Schloßgasse 6, Hoftrakt, von Josef Praller, Bauführer L. F. Hofer, Bm. (21910).
6. Bezirk: Mollardgasse 28, Hoftrakt, von der Gemeinde Wien, M. Abt. 34 a, Bauführer Ing. Rudolf Tischer, Bm. (22092).

Parzellierungen.

19. Bezirk: Unter-Sievering, Einl.-Z. 239, 306, 414, von Löschner & Selmer, Bm. (21945).

Gesuche um Bekanntgabe, beziehungsweise Ausfertigung von Baulinien und Höhenlagen wurden überreicht:

10. Bezirk: Siedlung Inzersdorf-Stadt, von der Gemeinnützigen Siedlungsgenossenschaft Inzersdorf-Stadt (4746).
13. Bezirk: Einl.-Z. 836, Lainz, von Hugo Vöcker (4957).
Einl.-Z. 150, Lainz, von Elise Wielawski (5004).
Einl.-Z. 946, Breitensee, Kat.-Parz. 382/11, von Ferdinand Bach (5059).
Einl.-Z. 1847, Penzing, Kat.-Parz. 133/2, von Dr. Heinrich Böhmner (5041).
Einl.-Z. 350, Lainz, Kat.-Parz. 330/9, von Karoline Sauerchnigg (5078).
Einl.-Z. 598, 605, Hiebing, von Karl Broda (5107).
Einl.-Z. 129, Lainz, Kat.-Parz. 228/16, von Robert Skaleja (5126).
Einl.-Z. 748, Speising, Kat.-Parz. 344/8, von Felix Tretter (5146).
Einl.-Z. 1380, Ober St.-Veit, Kat.-Parz. 520/73, von Schmidtschlager (5153).
Einl.-Z. 1710, Ober St.-Veit, Kat.-Parz. 1083/52, 59, von Adolf Geiringer (5326).

13. Bezirk: Einl.-Z. 665, Speising, Kat.-Parz. 395/4, von Otto Kochleder (5335).
Einl.-Z. 133, Ober St.-Veit, Kat.-Parz. 265/1, 2, 266, von Hans Großmann (5336).
Einl.-Z. 1791, Ober St.-Veit, von Eduard Freiburger (5371).
Einl.-Z. 578, Hiebing, Kat.-Parz. 210/5, von Franz Kuhles (5398).
Einl.-Z. 1317, Ober St.-Veit, Kat.-Parz. 520/54, von Wilhelm Hofmann (5404).
Einl.-Z. 159, Speising, von Max Braun (5439).
Einl.-Z. 155, Hiebing, Kat.-Parz. 256, 257, 259, 260, von Hilda Köhner & Paul Groß (5466).
Einl.-Z. 756, Lainz, Kat.-Parz. 273/1, von Felix Tretter (5504).
Einl.-Z. 43, Unter St.-Veit, Kat.-Parz. 5507/29, von Johann Wit (5507).
Einl.-Z. 721, Speising, Kat.-Parz. 475/11, von Franz Wohlmut (5528).
18. Bezirk: Havelgasse 9, von Leopold Wolf (4608).
Scheimpfuggasse, Einl.-Z. 2192, 2193, Währing, von Ing. Paul Hoppe (4613).
Ludwiggasse 8, Stephan Wöber (4610).
Einl.-Z. 44, Kat.-Parz. 117/2, Salmansdorf, von Bruno Buchwieser (4652).
Gersthofer Straße 53, von E. M. Gastung (4694).
Einl.-Z. 2208, Währing, von A. E. Thewett (4753).
Einl.-Z. 101, Kat.-Parz. 578/10, von Ing. Ernst Frommer (4759).
Einl.-Z. 181, Pöhlleinsdorf, von A. M. Partik (4767).
19. Bezirk: Einl.-Z. 54, Heiligenstadt, von Johann Kastner (3749).
Einl.-Z. 861, Heiligenstadt, von Leo und Lilly Goldmann (3813).
21. Bezirk: Bartensteingasse, Konfr. Nr. 186, von der Kathrein's Malzkaffeeabriken, A.-G. (4520).
Prager Straße 126, von Leber & Komp. (4554).
Kat.-Parz. 553/3, Einl.-Z. 29, Groß-Edlersdorf I, von Franz und Anna Buscha (4589).
Kat.-Parz. 157, Einl.-Z. 31, Groß-Edlersdorf I, von Leopold Niedekty (4591).
Kat.-Parz. 1499/6, Einl.-Z. 1150, Leopoldau, von Katharina Maier (4612).
Stadtlauer Straße 1a, von Karl Wandner, Bm. (4623).

Arbeiten und Lieferungen.

Die Behelfe (Pläne, Profile, Ausmaße, Kostenanschläge, Bedingungen usw.) können, falls nicht etwas anderes angegeben ist, in der betreffenden Magistratsbauabteilung während der gewöhnlichen Amtsstunden eingesehen werden. — Die Bedingungen können, insofern sie überhaupt verlässlich sind, bei der städtischen Hauptkasse zu den festgesetzten Preisen bezogen werden. — Die Angebote sind in der in den Bedingungen vorgeschriebenen Form zu überreichen. — Auf verspätet einlangende oder nicht vorschriftsmäßig abgefasste Angebote wird keine Rücksicht genommen. — Der Gemeinde bleibt die freie Auswahl unter den Bewerbern, aber auch die Ablehnung aller Angebote gewahrt. — Nähere Auskünfte werden in der betreffenden Magistratsabteilung erteilt.

Anbotauschreibungen.

M. Abt. 15 a, 2857.

Malerarbeiten

für den Wohnhausbau 12. nächst Oswaldgasse.

Anbotverhandlung am 21. Oktober, 1/9 Uhr, in der M. Abt. 15 a, 1. Rathaus, Mezzanin, Tür 39.

M. Abt. 15 a, 2856.

Malerarbeiten

für den Wohnhausbau 12. Johann Hoffmann-Platz.

Anbotverhandlung am 21. Oktober, $\frac{1}{2}$ 9 Uhr, in der M. Abt. 15 a, 1. Rathhaus, Mezzanin, Tür 39.

M. Abt. 15 a, 2858.

Malerarbeiten

für den Wohnhausbau 12. Hohenbergstraße, 2. Teil.

Anbotverhandlung am 21. Oktober, $\frac{3}{4}$ 9 Uhr, in der M. Abt. 15 a, 1. Rathhaus, Mezzanin, Tür 39.

M. Abt. 23, 1946, 1947.

Erweiterungsbau des Krankenhauses der Stadt Wien, 13. Lainz,

Anbotverhandlung am 21. Oktober, 9 Uhr Anstreicherarbeiten 10 Uhr Schlosser(Beschlag)arbeiten in der M. Abt. 23, 1, Neues Amtshaus, 1. Stock, Zimmer 13.

Kalendarium.

Die in Klammern beigefetzte Zahl bezeichnet jenes Heft des Amtsblattes, in dem die Anbotauschreibung ausführlich enthalten ist.

14. Oktober, 9 Uhr. (M. Abt. 15 a.) Zimmermalerarbeiten für den Wohnhausbau 2. Handelskai 210 (Heft 80).
14. Oktober, 11 Uhr. (M. Abt. 28.) Kleinfestpflasterung 2. Handelskai (Heft 80).
15. Oktober, 9 Uhr. (M. Abt. 15 b.) Schlosser(Gewichts)arbeiten für den Wohnhausbau 21. Schillinggasse (Heft 80).
16. Oktober, 9 Uhr. (M. Abt. 15 a.) Glaserarbeiten für den Wohnhausbau 3. Weißgärber Lände 24 (Heft 80).
17. Oktober, $\frac{1}{2}$ 9 Uhr. (M. Abt. 15 a.) Glaserarbeiten für den Wohnhausbau 13. Synkeusgasse (Heft 81).
17. Oktober, $\frac{3}{4}$ 9 Uhr. (M. Abt. 15 a.) Zimmermalerarbeiten für Wohnhausbau 13. Speifinger Straße (Heft 81).
17. Oktober, 9 Uhr. (M. Abt. 15 b.) Glaserarbeiten für den Wohnhausbau 13. Onno Klopp-Gasse (Heft 81).
17. Oktober, $\frac{1}{4}$ 10 Uhr. (M. Abt. 15 a.) Ziegeldeckerarbeiten für den Wohnhausbau 12. Malfattigasse 39 (Heft 81).
18. Oktober, 10 Uhr. (M. Abt. 31.) Neubau eines Hauptkanals in der Steudelgasse von der Gudrunstraße bis zur Quellenstraße und in der Erlachgasse von der Steudelgasse bis zur Hausergasse im 10. Bezirke (Heft 80).
21. Oktober, $\frac{1}{4}$ 9 Uhr. (M. Abt. 15 a.) Malerarbeiten für den Wohnhausbau 12. nächst Oswaldgasse (Heft 82).
21. Oktober, $\frac{1}{2}$ 9 Uhr. (M. Abt. 15 a.) Malerarbeiten für den Wohnhausbau 12. Johann Hoffmann-Platz (Heft 82).
21. Oktober, $\frac{3}{4}$ 9 Uhr. (M. Abt. 15 a.) Malerarbeiten für den Wohnhausbau 12. Hohenbergstraße, 2. Teil (Heft 82).
21. Oktober. Erweiterungsbau des Krankenhauses der Stadt Wien, 13. Lainz (M. Abt. 23.) 9 Uhr Anstreicherarbeiten, 10 Uhr Schlosser(Beschlag)arbeiten (Heft 82).
23. Oktober. Wohnhausbau 9. Röhauer Lände (M. Abt. 27 b.) 9 Uhr elektrische Installationsarbeiten, 10 Uhr Gas- und Wasserleitungsinstallationsarbeiten (Heft 81).

Ergebnisse.

Die mit *) bezeichneten Angebote sind sämtlich noch nicht durchgerechnet, daher sind die Preise nicht endgültig.

Erweiterungsbau des Krankenhauses der Stadt Wien im 13. Bezirke, Lainz. *)

Anbotverhandlung am 10. Oktober.

Es offerierten in Schilling für die Spenglerarbeiten: Jng. Gustav Roscher 22.020; Karl Trimmel 28.767;10; Johann Schuster 22.751; Karl Schuhmann 26.177;45; Anton Neukirch 23.533;05; Marbach & Komp. 24.321;50; Franz Eduard Danda 29.316; Josef Wellner 23.710;60; „Wiemeq“ 24.591;60; Viktor Chmelicek 24.491;60; Friedrich Ratlein 25.832;70;

für die Bauschlosserarbeiten: M. & R. Siroky 155.434; Johann Sommer 148.625; Siegfried Hersch 155.944; Heinrich Rotter 163.144; Franz Bidla 150.925; Karl Kovac 146.153.

Bauglaserarbeiten für den Wohnhausbau 21. Mautner-Markhof-Gasse. *)

Anbotverhandlung am 10. Oktober.

Es offerierten in Prozenten Nachlaß: Gottfried Fischl 2; Josef Fallmann K.A.; Friedrich Strigl 5; Paul Stiefelmeyer K.A.; Matthias Tutsch Post 1, 2, 3, 4, 16 10, übrige Posten K.A.

Schlosser(Gewichts)arbeiten für den Wohnhausbau 5. Kohlsgasse. *)

Anbotverhandlung am 10. Oktober.

Es offerierten in Schilling: Florian Dboril 13.090;50; Karl Nowak 13.313;30; Johann Sommer 12.334;20; Josef Samata 13.780;50; „Wiemeq“ 13.651;30; Wilhelm Schmidt 10.610;60; M. & R. Siroky 13.975.

Malerarbeiten für den Wohnhausbau 10. Bernerstorfergasse. *)

Anbotverhandlung am 8. Oktober.

Es offerierten in Schilling: Johann Bihan 16.968;50; Anton Hochreiter 17.390;50; Hans Teirich 17.377;50; „Amag“ 17.282;50; Bläffh & Nowotny 19.030;90; Anton Huber 16.802;70; Franz Zaloudik 19.763; Rudolf Boubelst 19.576; Johann Serrani 15.586; Ferdinand Petriß 14.895; Emil Jirka 20.479; Johann Kronfuß 17.043;50; Eduard Koczvera 15.304; Felix Giuliani 16.014; Alois Düller 17.425;20; Johann Cech 17.495; Josef Reiterich 17.498; Franz Beneš 17.410; Alois Danel & M. Fischer 17.646; Heinrich Rumpel 17.306.

Schlosser(Beschlag)arbeiten für den Wohnhausbau 12. Malfattigasse 39. *)

Anbotverhandlung am 8. Oktober.

Es offerierten in Prozenten Aufzahlung: Franz Bidla 10; „Wiemeq“ 7; Josef Knecht — 12; Johann Stregl K.A.; Heinrich Sedlacek 5;5; M. & R. Siroky 7; Wilhelm Jahoda — 10.

Malerarbeiten für den Wohnhausbau 10. Fuchsbaumgasse (a) — Fuchsbaumplatz (b) — Schrankenberggasse (c). *)

Anbotverhandlung am 8. Oktober.

Es offerierten in Schilling: Josef Reiterich a 2750, b 1220, c 1226; Franz Beneš a 2723;50, b 1223, c 1327; Johann Bihan a 2622, b 1161;50, c 1309;50; Anton Hochreiter a 3280;50, b 1647;50, c 1375;50; Hans Teirich a 3443;50, b 1751, c 1439; „Amag“ a 3206;50, b 1617;50, c 1363;50; Bläffh & Nowotny a 3235;70, b 1216;70, c 1799;50; Anton Huber a 2503, b 1181, c 1086; Franz Zaludik a 2766, b 1266, c 1250;60; Rudolf Boubelst a 3077, b 1381, c 1493; Ferdinand Petriß a 2691, b 1230, c 1182; Emil Jirka a 2854, b 1396, c 1472; Johann Kronfuß a 2537, b 1183;50, c 1307;50; Eduard Koczvera a 2820, b 1290, c 1432; A. Danel & M. Fischer a 2752, b 1320, c 1350; Heinrich Rumpel a 2729, b 1268, c 1190; Johann Cech a 2681, b 1232;50, c 1168;50; Alois Düller a 2658;20, b 1220, c 1159;60.

ISOLIERUNGEN mit **BRANDSCHUTZ**
PARATECT **ANTIFIAMMIT**
BOXER & SCHWARZ
 WIEN VIII., FUHRMANNSG. 15, TEL. A-20-7-84



STEYR - Kugellager
und -Rollenlager
STEYR - Werke A. G.
 Wien, I., Teinfaltstraße Nr. 7.

Kundmachungen.

Kanalräumungsgebühren ab 1. Oktober 1929.

Die Kanalräumungsgebühren erfahren für den Monat Oktober 1929 keine Veränderung gegenüber dem Vormonat und betragen daher das Dreifache des August-Monatszinses 1914, beziehungsweise des der Bemessung der Wohnsteuer zugrundegelegten Monatsmietzinses. (M. Abt. 31, 100.)

Eintragungen in den Erwerbsteuerekataster. Gewerbeunternehmungen.

28. August 1929.

(Fortsetzung.)

Kagenbeißer Josefa, mechanische Strickerei, 13. Linzer Straße 131. — Kolmos Marie, Viktualienhandel, 2. Komödiengasse 3. — Kressl Hedwig, Naturblumenhandel, 13. Reintlgasse 40. — Kudnit Rudolf, Lithographengewerbe unter Ausschluß der Verwendung von Pressen, 6. Windmühlgasse 30. — Saser & Dauner, Unterstufe der Elektrotechnikerkonzession, 11. Simmeringer Hauptstraße 72. — Saman Hermine, Verschleiß von Rindfleisch, Schweinefleisch, Wurst- und Selchwaren, 10. Quellenstraße 207. — Scheibböck Josef, Metallgießerei, 16. Koppstraße 2. — J. M. Schweighofers Söhne, offene Handelsgesellschaft, Klaviererzeugung, 5. Margaretenplatz 3. — Silberwert Oskar, Gemischtwarenhandel im großen, 9. Rotenlöwengasse 7. — Spiro Alfred, Lebensmittelhandel, beschränkt, 2. Dampfschiffbau, Parzelle 447, Verkaufshütte, neben Ruderklub „Donaubund“. — Springer Johann, Lebensmittel- und Konsumwarenverschleiß, beschränkt, 16. Gaullachergasse Nr. 59. — Weißmann Friedrich, Rafleur und Friseur, 21. Polletstraße 47. — Windmaier Balthasar Friedrich, gewerbsmäßiges Reinigen von Wohnungen und Geschäftslökalen, 2. Große Mohrengasse 27. — Wittigauer Leopoldine, Gemischtwarenhandel, 16. Tröbelgasse 47.

29. August 1929.

Berger Johanna, Marktviktualienhandel nach Maßgabe der marktamtlichen Zulassungserklärung, 18. Rutschergasse, Stand 36. — Freisleben Amalie, Lebensmittel- und Konsumwarenverschleiß, beschränkt, 18. Peter Jordan-Straße, Ecke Felix Dahn-Straße, Hütte. — Krenn Leonhard, Schlosser, 18. Staudgasse 47. — Riehler Josef, Handelsagentur, 9. Währinger Straße 58. — Röhrich Josef, Würtler, 15. Geyßlaggergasse Nr. 11. — Schmill Paul, Handel mit Mineralwasser, 2. Czerningasse 4. — Schmöger Anton, Fleischwarenverschleiß, 21. Brünner Straße 33. — Schmöger Anton, Wurst-, Selchwaren- und Schweinefleischverschleiß, 21. Brünner Straße 33. — Spinka Fanni, Handel mit Kurz-, Wäsche, Wirt-, Strick- und Textilwaren, Damen- und Kinderkonfektionsartikeln, Schneiderzugehör und sonstigen einschlägigen Artikeln und Stoffen, 15. Kriemhildplatz 1. — Wante Rudolf, Bier-, Gemüse- und Handelsgärtner, 21. Süßenbrunner Straße 5.

30. August 1929.

Baum Fanny, Handel mit Parfumerie- und Bijouteriewaren, Wachs- und Haushaltungsartikeln, Spiel- und Papierwaren, 2. Wolmutstraße 16. — Bergmann Szamson Mayer, Schuhoberteilherrichter, 20. Heinkelmannngasse 20. — Brezina Anton, Straßenhandel mit heißen und kalten Wurstwaren mit und ohne Zutaten, Brot, Gebäck, Käse, Butterbrot, Nischkonferven und Eiern zur Nachtzeit, 10. Ecke Favoritenstraße-Laxenburger Straße an der Gesteigabrandung unterhalb des Bogenlampenmales (Verkaufstand). — Burgmann Johann, Verkauf von Kalb-, Schweine-, Lamm-, Rindfleisch, Selchwaren, Innereien und Knochen, 12. Markt Niederhofsstraße, Zelle 50. — Christof Franz, Vermittlung von Personalkrediten, 9. Universitätsstraße 4. — Ellbogen Gerhard, kunstgewerbliches Bemalen von Tüchern mit Ausschluß jeglicher handwerksmäßigen Tätigkeit, 19. Döblinger Hauptstraße 14. — Feilhauer Leo, Tischlergewerbe mit Ausschluß des Rechtes zur Haltung von Lehrlingen, 13. Hiebring Hauptstraße 87. — Furch Karl, Goldschmied, 2. Sturwstraße 58. — Gebauer Alois, Personentransport mit dem Plakraftwagen Nr. 2287, 1. Rärntnering 18. — Himmel Theresia, Gemischtwarenhandel, 13. Rohrbacherstraße 31. — Hladil Paul Josef, Bücherrevisor, 6. Liniengasse 6. — Holoubek Josefa, Handel mit Lebensmitteln, beschränkt, 13. Mühlindorfstraße 16. — Kirbis Anna, Viktualienverschleiß, 20. Wolfsaugasse 3. — Kissling Johann, Lastfuhrwerker, 13. Kneiffingasse 2. — Klager Karl, Gemischtwarenhandel, 20. Wolfsaugasse 4. — Mayrhofer Karl, Marktfahrer, 2. Taborstraße 61. — Michl Ludmilla, Geschäftspflege mit Ausschluß jeder Heillätigkeit und jeder an einen Befähigungsnachweis gebundenen Tätigkeit, 6. Luftbadgasse 5. — Müller Franz, Lastfuhrwerker, 20. Nordwestbahnstraße 75, Garage. — Novotny Franziska, Konzession zum Betriebe des Speisewirtsgewerbes mit der Berechtigung nach § 16. Punkt b der Gewerbeordnung zur Verabreichung von Speisen, 5. Einfiedlerplatz 5. — Perel Oskar, Buchbinder, 2. Praterstraße 60. — Pfeiffer Johann, fabrikmäßiger Betrieb des Drechslergewerbes, 16. Wilhelminenstraße 74. — Produktivgenossenschaft für Elektrotechnik, registrierte Genossenschaft mit beschränkter Haftung, Elektroinstallation (Oberstufe),

5. Jahngasse 38. — Radiowerk E. Schrad A.-G., fabrikmäßige Erzeugung und Vertrieb von elektrischen Apparaten, Einrichtungen, Maschinen, Maschinenbestandteilen aller Art, vor allem auf dem Gebiete der Radiotechnik, insbesondere von Elektronen und Generatorröhren, 18. Schumannngasse 31. — Dr. Rittenauer Franz, Alleinhaber der Firma Dr. Franz Rittenauer & Komp., Handelsagentur, 9. Währinger Straße Nr. 72. — Rotter Franziska, Modistengewerbe, 12. Wilhelmstraße 54. — Sabaditsch Maria, Betrieb einer elektrischen Wäscherolle, 16. Friedmannngasse 20. — Stanel Johann Anton, Verschleiß von Sanditen, Gefrorenem, Sodawasser und Kracherln, 20. Forsthausgasse Ecke Jägerstraße, Verkaufstand. — Stanel Johann Anton, Lebensmittel- und Konsumwarenverschleiß, beschränkt, 20. Forsthausgasse Ecke Jägerstraße, Verkaufshütte. — Weigl Meier, Gemischtwarenhandel, 2. Walzgasse 12. — Zugschwert Johann Anton, Fleisshauer, 18. Johann Nepomuk Vogl-Platz, Stand 7.

31. August 1929.

Beschließmayer Josef, Tischler, 16. Friedmannngasse 36. — Cservinka Karl, Zuderbäder, 18. Staudgasse 3. — Föhner Ludwig, Kreditvermittlung, 18. Plenergasse 9. — Kohn Albert, Handelsagentur, 2. Blumauergasse 24. — Kreißl Richard, gewerbsmäßige Herstellung von künstlerischen Entwürfen für Modedolle, insbesondere deren Ausführung in Kornpapier, Tusche und Aquarell zum Zwecke der Vielfältigung, 18. Wittauer-gasse 3. — Simel Theresia, Handel mit Milch, Obst und Gebäck, 2. Kleine Pfarrgasse 15. — Stipek Marie, Handel mit kunstgewerblichen Fabrikaten, Weihnachtsschmuck und Bijouterien, 18. Kreuzgasse 39. — Bevoda Franz, Lastfuhrwerker, 2. Schiffmühlengasse 71. — Zadrowitz Stephan, Kleidermacher, 2. Obere Donaustraße 6.

2. September 1929.

Bäck Marie, Verkauf von Obst, Agrumen, Gemüse und Kartoffeln nach Maßgabe der marktbehördlichen Zulassungserklärung, 16. Brunnen-gasse, Stand 59. — Weinbauer Sara, Zimmerputzergewerbe und Reinigungsanstalt, 16. Thaliastraße 70. — Dolezal Karl, Handel mit Parfumerie- und Toiletteartikeln, 16. Thaliastraße 135. — Fohleitner Hermine, Wäschewarerzeugung, 16. Gomerzergasse 6. — Greif Mendel Bernsz, Handelsagentur, 10. Reueggasse 7. — Groß Theresia Sophie, Wäschewarerzeugung, 16. Hasnerstraße 62. — Hermann Antonia, Viktualienhandel, 16. Lorenz Mandl-Gasse 10, Hausflur. — Hošek Johann, Kleinverschleiß von Brennmaterialien, 10. Leibnizgasse 5. — Jafsch Johanna, Lebensmittel- und Konsumwarenhandel, beschränkt, 16. Bebelplatz 12. — Jda Jolles, Alleinhaberin der Firma J. Jolles, Siedereigewerbe, 6. Mariabilfer Straße 95. — Kalman Moriz, Tapezierer und Bettwarenerzeuger, 13. Hütteldorfer Straße 163. — Lang Chanc, Lebensmittel- und Konsumwarenhandel, beschränkt, 16. Gaullachergasse 41. — Löw Josefa, Lebensmittel- und Konsumwarenhandel, beschränkt, 16. Wilhelminenstraße Nr. 72. — Johann Machart, Alleinhaber der Firma Robert Rumbold jun. & Komp., fabrikmäßige Erzeugung von Back-, Zuder- und Schokoladenwaren und Handel mit solchen, 16. Hasnerstraße 105. — Miedler Karl, Warendhandel gemäß § 60, Absatz 2 der Gewerbeordnung (für das Gemeindegebiet Wien nur gültig für das Feilbieten von Haus zu Haus mit Eiern, Honig, lebendem Geflügel und natürlichen Säuerlingen, 16. Ottakringer Straße 240. — Novits Hugo, Handel mit Textilwaren, 6. Mariabilfer Straße 49. — Ragg Rudolf, Realitätenvermittlung und Verwaltung von Gebäuden, 13. Witteggasse 10. — Töbauer Johann, Musiker, 16. Konstantingasse 5. — Zipfelmayer Christine, Garagierung von Kraftfahrzeugen, 16. Enckelstraße 20.

3. September 1929.

Deutsch Emilie, Kleidermachersgewerbe, 7. Schottenfeldgasse 75 a. — Jidor Dolel-Goldberger, Handel mit Stoffen, Bekleidungsgegenständen, Lederwaren, Kurz- und Galanteriewaren, Leder, Fellen und Häuten und chemischen Produkten, soweit keine Konzession erforderlich ist, 7. Schottenfeldgasse 28. — Fritsch Anna, Wäscherei, 18. Ladnergasse 85. — Grohna Franz, Glaschleiferei, 7. Karl Schweighofer-Gasse 8. — Ing. Günsburg-Schid Heinrich, Handel mit Projektionsapparaten und Kohlenstiften, 7. Stifzgasse 21. — Heinrich Alois, Mechaniker, 7. Apollongasse 12. — Hinner Franziska, Kleinhandel mit Brennmaterialien, 7. Lindengasse Nr. 32. — Hirschler Alexander, Fragner, 11. Geißelbergstraße 58. — Jenvay Geza, Alleinhaber der Firma Rahmenhaus Brüder Redomansky, Kunsthandel und Kunstverlag, 4. Wiedner Hauptstraße 23/25. — Jonas Arthur, Handelsagentur, 7. Mariabilfer Straße 76. — Knauer Johann, Kleinhandel mit Brennmaterialien, 7. Mariabilfer Straße 76. — Knecht Franz, Kleidermacher, 7. Kaiserstraße 93. — Konlechner Hilda Margarete, Handel mit Sanditen, Bonbons, Schokoladen und Bäckereiwaren, Fruchtsäften, Sodawasser und Gefrorenem, 7. Siebensterngasse 40. — Kubesch Josef, Handel mit Haus- und Küchengeräten und Eisernwaren, 7. Rieglergasse 66. — Labres Andreas, Gemischtwarenhandel im großen, 7. Siebensterngasse 28. — Leitkop August, Handel mit Kurz- und Galanteriewaren, Holz-, Metall-, Glas- und Porzellanwaren und mit technischen Bedarfsgegenständen, 7. Reufstgasse 20. — Lilgenau Clemens, Inhaber der Firma Clemens Lilgenau, Handel mit land- und milchwirtschaftlichen Maschinen und Geräten, 7. Siebensterngasse 52. — Mahler Heinrich, Erzeugung von Babegürtel und Gürtel aus Wachsdruck und Kunstleder, 7. Zielegasse 22. — Mayer Otto, Gemischtwarenhandel, 11. Fabigangasse 2. — Mikó Hans, Gemischtwarenhandel, mit Ausschluß jener Artikel, welche an eine besondere Bewilligung (Konzession) gebunden sind, 4. Argentinierstraße 65. —

Mittelbach Josef, Schuhmacher, 7. Neustiftgasse 54. — Nevecny Anna, Handel mit Kerzen, Seifen, Parfumerie, Toilette- und Haushaltungsartikeln, 18. Währinger Straße 133. — Niederführ Rosa, Uebernahme zum Wäscheputzen, Appretieren und Chemischputzen, 4. Mommengasse 24. — Pawlicek Leo, Ledergalanteriewarenherstellung, 7. Lindengasse 55. — Piazza Marino, Lastfuhrwerker, 11. Kopalgasse 36. — Prizner Elisabeth, Marktfahrgewerbe, 7. Neubaugasse 19. — Firma Rodtrob, G. m. b. H., fabrikmäßiger Bau von Maschinen aller Art, 7. Schottenfeldgasse 63. — Ing. Rothstein Zacharias, Bauunternehmung, 7. Halbgasse 6. — Ing. Sach Hans, Baumeister, 4. Wiedner Hauptstraße 45. — Schlamadinger Emmerich, Bäder, 7. Seidengasse 34. — Schmidt Otto, Handelsagentur, 7. Wechtaristengasse 1. — Schoderböck Valerie Marie, Modistengewerbe, 7. Neubaugasse 59. — Schulmann Otto, Handel mit Bekleidungsgegenständen, 7. Neubaugasse 26. — Skutojan jun. Rudolf, Erzeugung von Uniformschleppern, 7. Kenyongasse 21. — Stehr Rudolf, Ledergalanteriewarenherstellung, 7. Randlgasse 23. — Sternberg Jaroslav, Tischler, 12. Rotenmühlgasse 19. — Submann Käthe, Handel mit technischen Neuheiten, mit Ausschluß solcher Artikel, deren Verkauf an eine Konzeption gebunden ist, 7. Siebensterngasse 42/44. — Tlustaf Leopold, Handel mit Strick- und Wirkwaren, 7. Wimberggasse 8. — Vyhnalet Josefina, Uebernahme zum Chemischputzen, Appretieren und Wäscheputzen, 4. Schaumburggasse 6.

4. September 1929.

Braun Marie, Krawattenerzeugung, 3. Löwengasse 9. — Eder August, Handel mit Einrichtungsgegenständen und deren Zubehör für Wohnungen und Geschäftskontore, 3. Schimmelgasse 21. — Erdö Siegfried, Inhaber der protokollierten Firma Siegfried Erdö, Handel mit allen zur Wohnungsausstattung gehörigen Gegenständen, 2. Taborstraße 52 a. — Fürst Adelheid (Etel), Handel mit Modes- und Bekleidungsartikeln, 3. Landstraßer Hauptstraße 65. — Gluck Luise, Handel mit Hadern, altem Metall und alten Säden, 3. Steingasse 14. — Hajdin Anna, Viktualienverschleiß, 3. Reisknerstraße 25. — Hoffmann Marie Josefa, Fühneraugenschneidergewerbe, mit Ausschluß jeder blutigen und ätzenden Tätigkeit, 3. Seidlgasse 26. — Kende Julius, Vieh- und Fleischkommissionshandel, 3. St. Marg. — Kraft Josef, Schuhmacher, 21. Lang-Engersdorfer Straße 2. — Kranzl Karoline, Handel mit Parfumeriewaren, Seifen, Kerzen, Toilette- und Haushaltungsartikeln, 18. Martinstraße 7. — Lacatus Maria, Marktfahrer, 3. Fajangasse 23. — Lagler Maria, Gemischtwarenhandel, 3. Ungargasse 67. — Mentke Siegfried, Fleischverschleiß, 19. Heiligenstädter Straße 95, Verkaufshalle. — Mojzác Gajpar, Muffler, 3. Baumgasse 49, bei Johann Wahr. — Minigsdorfer Augustin, Herstellung kunstgewerblicher Handarbeiten, mit Ausschluß jeder handwerksmäßigen Tätigkeit, 3. Fajangasse 12. — Nagel Emilie, Marktfahrgewerbe, 3. Hagenmüllergasse 25. — Oppenheim Benjamin, Gemischtwarenhandel, 3. Erdbergstraße 131. — Ing. Pechan Robert, An- und Verkauf von Grundstücken auf eigene Rechnung und im eigenen Namen und Vermittlung des An- und Verkaufes von Grundstücken für fremden Namen und für fremde Rechnung, mit Ausschluß jeder konzeptionierten Tätigkeit, 3. Salejanergasse 8. — Pejau Theresie, Handel mit Wäschewaren, Textilwaren und Bekleidungsartikeln, 3. Kennweg 68. — Pija Emilie, Marktfahrgewerbe, 15. Widhoffgasse 18. — Reiss Otto, Blumenhandel, 3. Neulinggasse 38. — Schlasser Anna, Lebensmittel- und Konsumwarenverschleiß, beschränkt, 19. Heiligenstädter Straße 93 a, Stand 10. — Schuller Karl, Lastfuhrwerker, Autobetrieb, 19. Ercicagasse 6. — Stegl Emilie, Handel mit Randiten, Zuderwaren und Gefrorenem, 3. Radetzkystraße 17. — Steininger Emma, Gemischtwarenverschleiß, 3. Dapontgasse 7. — Steininger Josef, Lastfuhrwerker, 3. Salejanergasse 18. — Syrtus Paul, Wäschewarenherstellung, 3. Radetzkystraße 11. — Tamboji Adolf, Frottierwaren- und Bademantelerzeugung, 15. Gersfnergasse 5. — Tandler Kamilla, Handel mit Haushaltungsartikeln, Parfumerie- und Spielwaren, 19. Heiligenstädter Straße 90. — Teran Emma, Pfadlergewerbe, 3. Sechskrügelgasse 18. — Wechsler Ludwig, Handel mit Galanterie-, Kurz-, Wirk-, Spiel- und Nürnbergerwaren, 3. Kollergasse 17.

5. September 1929.

Adler Robert, Handelsagentur, 9. Alferplatz 3. — Batz Martha, Frauen- und Kinderkleidmadergewerbe, 2. Sturverstraße 24. — Baudisch Heinrich, Sattler, 3. Schlachthausgasse 1. — Breitenberger Georg, Kleidermacher, 3. St. Nikolaus-Platz, Gemeindeneubau, Stiege 64. — Offene Handelsgesellschaft Darmproduktions- und Verwertungsgesellschaft Dr. Gregor Feldmann & Komp., Sortieren von Saatlingen, 3. Petrusgasse 5. — Fényi Bela, Gemischtwarenhandel im großen, 3. Hörneggasse 16. — Fischmann Nathan, Handel mit Seifen, Kerzen, Zündwaren, Reinigungs- und Putzmitteln, 2. Taborstraße 8 b. — Frank Max, Fleischhauer, 3. Erdbergstraße 83. — Graf Karl, Handel mit Brennmaterialien, 9. Müllnergasse 1. — Härtl Johann, Bäder, 3. Khunngasse 2. — Hajdinger Ferdinand, Gemischtwarenhandel, 9. Rödgasse 30. — Hain Marie, Kunsthandlung, 9. Trödelhalle, Zelle 70 und 71. — Karniol Felicia, Modistengewerbe, 2. Förstergasse 6. — Kapla Matthäus, Handel mit Randiten, Zuderbäckwaren, Zuderln, Schokoladen, Fruchtstücken, Kracherln, Sodawasser und Gefrorenem, 21. Inndationsgebiet, Verkaufshütte, linkes Ufer, Kilometer 1922.700. — Kapla Matthäus, Lebensmittelhandel, beschränkt und Verschleiß von Flaschenbier, 21. Inndationsgebiet, Verkaufshütte, linkes Ufer, Kilometer 1922.700. — Kientner Chaskiel, Herrenkleidmader, 2. Rotensterngasse 12. — Kollmann Johann, Gemischtwarenhandel, 9. Währinger Straße 31. — Kojek Cyril, Lebensmittel-

WIENER BANK-VEREIN

Gegründet 1869.

Volleingezahltes Aktienkapital und offene Reserven: rund 83 Millionen Schilling

HAUPTANSTALT WIEN I., SCHOTTENGASSE 6
34 Depositenkassen und Wechselstuben in Wien

ZWEIGNIEDERLASSUNGEN:

Österreich:

Bregenz, Graz, Innsbruck, Klagenfurt, Linz a. d. Donau, Salzburg, St. Pölten, Villach, Wels, Wr.-Neustadt

Ungarn: Budapest (mit 3 Depositenkassen)

Rumänien: Czernowitz

Italien: Meran

ALLIIERTE INSTITUTE:

Tschechoslowakei:

Böhmische Union-Bank (vereinigt mit dem Allgemeinen Böhmischen Bank-Verein), Prag. Filialen: Asch, Aussig a. E., Bodenbach a. E., Bratislava, Braunau, Brünn, Budweis, Freiwaldau, Friedek-Mistek, Gablonz, Graslitz, Hohenelbe, Iglau, Jägerndorf, Karlsbad, Königinhof, Mährisch-Ostrau, Mährisch-Schönberg, Marienbad, Neutitschein, Olmütz, Pardubitz, Pilsen, Prostejov, Reichenberg, Rumburg, Saaz, Teplitz-Schönau, Tetschen a. d. Elbe, Trautenau, Troppau, Warnsdorf, Zittau.

Polen:

Allgemeiner Bank-Verein in Polen, Hauptanstalten: Warschau und Lemberg. Filialen: Bielitz-Biala, Drohobycz, Krakau, Przemysl, Stanislaw, Tarnow, Teschen.

Jugoslawien:

Allgemeiner Jugoslawischer Bank-Verein A.-G. Hauptanstalten: Beograd und Zagreb. Filiale in Novi Sad, Landesbank für Bosnien und Hercegovina, Sarajewo, mit 17 Zweigstellen in Jugoslawien.

Bulgarien:

Banque Franco-Belge et Balkanique, Sofia, mit 10 Zweigstellen in Bulgarien.

New Yorker Repräsentanz: Alex. von Fest, Whitehall Building, 17 Battery Place

Der Wiener Bank-Verein, dessen Filialen, Exposituren und Depositenkassen, sowie dessen alliierte Institute besorgen zu den günstigsten Konditionen den Ein- und Verkauf von Wertpapieren, Valuten und Devisen, das Inkasso von Wechseln aller Art, auch überseeischen, Kreditbriefe auf alle größeren Orte des In- und Auslandes, Verzinsung von Geldern im Kontokorrent und provisionsfreiem Giro-Konto. — Aufbewahrung und Verwaltung von Wertpapieren.

Schrankschließer unter eigenem Verschluss der Partei (Moderne Safe-Anlagen)

Ausgabe von Einlagebüchern und Kassenscheinen mit 30-, 60- od. 90-tägiger Kündigungsfrist mit günstigster Verzinsung.

31

verschleiß, beschränkt, und Flaschenbierverschleiß, 21. Bauergasse 8. — Kofast Helene, Gemischtwarenhandel, 9. Marktstraße 1. — Kuchler Rudolf, Schuhmacher, 3. Keilgasse 10. — Molin-Pradel Silvio, Zuderbäder, 9. Liechtensteinstraße 18. — Müller Magdalena, Kaffeeschmalergewerbe, 9. Berggasse 15. — Nebald Franz, Handel mit Uhren, Gold- und Silberwaren, 5. Siebenbrunnengasse 46. — Nettel Rudolf, Alleinhaber der protokollierten Einzelfirma Ludwig Nettel, Gemischtwarenhandel im großen, 9. Kollergasse 17. — Nowak Vinzenz Stephan, Friseur und Kafeur, 3. Landstraßer Gürtel 21. — Perko Friedrich, gewerbsmäßige Verwaltung von Gebäuden, 9. Berggasse 17. — Perko Friedrich, gewerbsmäßige Vermittlung des Kaufes, Verkaufes und Tausches, der Pachtung und Verpachtung von Realitäten sowie Vermittlung von Hypothekendarlehen (Realitätenvermittlung), 9. Berggasse 17. — Piff Marianne, Modistengewerbe, 3. Baumgasse 18. — Pohnata Franz, Wagner, 3. Kochgasse 17. — Pribislavsky Emilie, Konditoreiwaren, Randiten- und Fruchtstückeverschleiß, 17. Heigerleinstrasse 49. — Rasper Rudolf, Handelsagentur, 2. Große Mohrengasse 35. — Richter Franz, Handel mit Haushaltungsartikeln, Radioapparaten und Zugehör, 3. Streichergasse 5. — Rubel Abraham Jakob, Handel mit Geflügel, nach Maßgabe der marktbeherrschenden Zulassungserklärung, 2. Im Werd, Stand 334. — Schindler Kalman, Kürschner, 3. Erdbergstraße 88. — Schreier Walfrieda, Massagegewerbe, mit Ausschluß jeder Tätigkeit zu Heilzwecken, 3. Czaptagasse 8. — Schuch, medizinisches Kaufhaus, offene Handelsgesellschaft, Handel mit chirurgischen Instrumenten, Apparaten, Farbstoffen, Reagentien, Bandagen und sämtlichen medizinischen Artikeln, mit Ausschluß derjenigen Artikel, deren Verkauf an eine Konzeption gebunden ist, 9. Garnisonstraße 7. — Schwind Anna, Handel mit Milch und Milchprodukten, 18. Kreuzgasse 71. — Singer Paul, gewerbsmäßige Vermittlung des Kaufes, Verkaufes und Tausches von gewerblichen Unternehmungen, der Miete, beziehungsweise

Swoboda's Dauerbrandöfen

„Automat“ und „Tantal“ Dauerbrand-Einsätze

Gas- und Kohlenherde

Zentralheizungs-Küchenherd „ALKO“ bewähren sich am besten
Preislisten, Prospekte, Kostenanschläge, Ingenieurbes. kostenlos

Automaten-Baugesellschaft Alois Swoboda & Co.

Wien, XVIII., Theresienring 1 Tel. A-27-5-80 Serie



Vermietung von Wohn- und Geschäftsräumen, 9. Garnisonsgasse 3. —
Sonnensfeld Paul, Leihanstalt für Bücher und Musikalien, 9. Liechtenstein-
straße 16. — Stark Leopold, Personentransport mit dem Platzkraftwagen
Nr. 6, 1. Hoher Markt. — Steiner Anna, Hand- und Fußpflege sowie
Massagegewerbe, mit Ausschluß jeder Tätigkeit zu Heilzwecken, 3. Renn-
weg 5. — Tiefenbacher Karoline, Wäschewarenherstellung, 3. Wällischgasse
Nr. 5. — Tobias Aron, Kleidermacher, 2. Schönngasse 13. — Offene
Handelsgesellschaft Tornado Vacuum Cleaner Protti & Spiller, Vertrieb
elektrotechnischer Artikel, Zusammenstellung von Radioapparaten aus
fertigen Bestandteilen, 3. Rennweg 46. — Verbit Eduard, Annoncenbureau,
mit Ausschluß jeder Tätigkeit, die in den Rahmen der konzessionierten
Dienst- und Stellenvermittlung fällt, 18. Schopenhauerstraße 19. — Verbit
Eduard, Reklamegewerbe, mit Ausschluß jeder in den Rahmen eines hand-
werksmäßigen oder konzessionierten Gewerbes fallenden oder den Zivil-
technikern, Rechtsanwälten, öffentlichen Agenten und Notaren vorbehaltenen
Tätigkeit, 18. Schopenhauerstraße 19. — Zapala Vinzenz, Schuhmacher,
2. Mayergasse 14.

FELTEN & GUILLEAUME

Fabrik elektrischer Kabel, Stahl- u. Kupferwerke, Aktiengesellschaft
WIEN XI, GUDRUNSTRASSE 11

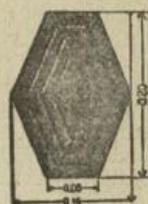
Elektrische Leitungen: Blanke und isolierte Drähte und Seile
aus Kupfer, Bronze und Aluminium, Starkstrom-Bleikabel,
Telephon- und Telegraphen-Bleikabel, Ferntelephonkabel.
Isolierrohre samt allem Zubehör.

Drahtseile für Förder- und Aufzugszwecke, sowie Kraftüber-
tragung, Trag- und Zugseile für Seilbahnen, Schiffseile,
sowie Seile für sämtliche Verwendungszwecke.

Alleinige Lizenzträger in Österreich für vor-
geformte drallfreie Tru-Lay-Drahtseile.

Eisen- und Stahldrähte, Stacheldrähte, Möbelfedern, Stiften,
Schuhnägel, Stiefeleisen, Maschinennägel, Packschliessen, Stab-
eisen, kaltgewalztes Bandeseisen in allen Breiten und Stärken,
blank, verzinkt, verzinnt und verbleit. Bandeseisen für Ver-
packungszwecke. 2382

Fabriken in Wien - Bruck a. d. Mur - Diemlach - Graz.



Aktien-Gesellschaft für Glasindustrie

vorm. Friedr. Siemens

Neusattl bei Karlsbad (Č. S. R.), Dresden

General-vertreter: **F. Neumann, Wien**

I., Jacobergasse, Ecke An der Hülben. — Tel. R-23-1-78

SPEZIALITÄTEN: Drahtglas, Glasbausteine,
Schnürlüßglas, Glasfalzziegel, Fußbodenplatten, Wasser-
standsgläser mit Drahteinlage usw.

Reiberger & Comp.

WIEN, VII., KANDLGASSE 37

Sämtliche Artikel für Gas-, Wasser- und Dampfleitungen.
Röhren aller Art, Klosette, Spülapparate, Waschtische,
Badewannen, Kohlen-Badeöfen, Gas-Badeöfen,
Automaten, Wassererhitzer (System Prof. Junkers.)

TELEGRAMMADRESSE:

Reiberger Comp., Wien.

TELEPHON:

B-35-0-37 u. 35-0-39.

Anton Wieser's Söhne

Bau-Kunstschlosserei u. Eisenkonstruktion-Werkstätte

Wien, X., Triester Straße 27/29 Tel. U-43-2-12

Ausführung aller Schlosser- und Beschlagarbeiten, Spezialisten in
schmiedeeisernen Wendeltreppen und allen schmiedeeisernen
Stiegen-Anlagen. 60

ACCUMULATOREN-FABRIK AKTIENGESELLSCHAFT

Zentralbureau: Wien, I. Bezirk, Wipplingerstraße Nr 23

Fabrik: Liesing bei Wien, eigenes Anschlußgeleise.

Akkumulatoren

für Licht- und Kraftbetriebe, Triebwagen, Rangier- und Grubenloko-
motiven, Personenelektromobilen, Last- und Lieferwagen, Last-
karren, Plattformwagen, elektrische Boote, Theaternotbeleuchtung

Abteilung für elektrische Zugbeleuchtung.

Akkumulatoren

ABTEILUNG VARTA: Wien, IV., Waaggasse Nr. 17-19
für Radio, Automobilbeleuchtung, Telegraphen- und Signalanlagen,
Klein- und Notbeleuchtung, Hand- und Taschenlampen etc., etc.

JAKOB HRDLIČKA

ZIEGEL- UND SCHIEFERDECKERMEISTER

WIEN, XIX., HEILIGENSTÄDTER STRASSE 76

Übernahme sämtlicher in das Fach einschlägigen Arbeiten, wie Ziegel-,
Schiefer-, Eternit-, Pappe-, Holzzement- und Presskies-Dächer.

Wiener Patent-Gerüst-Fabrik u. Leihanstalt

Hermann Heiland

Wien, XIX., Muthgasse 54. — Tel. A-13-1-18, A-13-2-06

Leitergerüste 2379

Reformbaugerüste

BAUTISCHLEREI

ADALBERT MAGRUTSCH

WIEN XXI., FLORIDSORFER HAUPTSTR. 23

FERNSPRECHER NR. A 40-3-29

Viktor Spitzer & Co.

WIEN, I., WALFISCHGASSE 14.

TELEPHON R-22-0-72, R-22-0-95, R-28-3-10.

Schmiede- und gußeisernen Röhren und Fittings,
sämtliche Bedarfsartikel für Wasser-, Dampf-, Gas-,
Heizungs- Kanalisations- und sanitäre Anlagen.

Technische Gummiwaren

für alle Verwendungszwecke

Feuerwehrschräuche

roh und gummiert, für höchste Beanspruchung.

HIRSCHL & Co.

Wien, I., Schmerlingplatz Nr. 5.

Telephone A-21-2-35 und A-22-0-47.

Telegramm-Adr. Hirschlco Wien

PLUTO STOKER COMPANY

R. & F. Weiß

WIEN, III/4, PASANGASSE Nr. 3.

FERNSPRECHER Nr. U-13-3-88.

Mechanische Feuerungen, System

PLUTO STOKER

Selbsttätige Entschlackung, Rauchloser Betrieb, Geringster Arbeitsverbrauch.
Größte Regulierfähigkeit.

Künstliche Zugsanlagen.

Kesselspeisewasser-Entgasungsanlagen.
Luftvorwärmer. 2372

HERAKLITH

JOS. STORK & Co.

2404

Wien, III., Rudolf v. Alt-Platz 7 — Fernspr. U-12-4-22, U-15-2-88

Bahnlager: Matzleinsdorfer Frachtenbahnhof, Fernsprecher B-22-1-88

Aktiengesellschaft für Baunternehmungen

Westermann & Comp.

Wien, I. Bezirk, Wildpretmarkt Nr. 2

Telegrammadresse: Westermanncomp Telefon Nr. U-27-5-60 Serie

Ausführung von Hoch-, Tief-, Eisenbetonbauten,
Straßen-, Eisenbahn- und Wasserbauten 2434

OESTERREICHISCH-ALPINE MONTANGESELLSCHAFT
GENERALDIREKTION VERKAUFSABTEILUNG

WIEN I., FRIEDRICHSTRASSE 4

DRAHTANSCHRIFT: COMALP — FERNSPR.: B-29-5-20 SERIE
WERKE IN DONAWITZ, EISENERZ, FOHNSDORF, HÜTTENBERG,
KINDBERG, KÖFLACH, KRIEGLACH, NEUBERG, SEEGRABEN,
ST. PETER-FREYENSTEIN, WALD, ZELTWEG

ERZEUGNISSE:

- | | |
|--|--|
| Braunkohle, Trockenkohle, Eisenerze, Magnesit, Quarz, Kalk, Schlackensteine, | Feld- u. Waldbahnwagen, Hunte, Muldenkipper, Transportgefäße, Förderhaspel, Wetterlütten, |
| Roheisen, Ingots, vorgewalzte Blöcke, Zaggel (Knüppel) und Platinen, | Blechkonstruktionen, Gasgeneratoren, Luft- und Gasventile, Rollgänge, |
| Stab- u. Fassoneisen, Bandeisen, Träger, U-Eisen, Walzdraht, | Kokillen, säurefeste Gefäße, Stahlguß Schmiedestücke, |
| Vollbahn-, Rillen- u. Feldbahnschienen, Laschen und Platten, Weichen und Kreuzungen, | Federn jeglicher Art, Hufeisen aus Flußeisen Marke „Pudel“ aus Schweißeisen Marke „Anker“. |

ERZEUGNISSE DES SONDERSTAHLWERKES:

„Alpine-Stahl“

Alleinverkauf: Eisen- u. Stahl-A.-G., Wien, VIII., Friedrich Schmidt-Platz

Drahtanschrift: ESTAG. — Fernsprecher: A-29-5-40 Serie.

- | | |
|--|---|
| Spezialstähle, maß- und formbeständig, Warmarbeitsfähige, Präge- und Kaltpreßwerkzeugstähle, Dauerstähle für Werkzeuge starker Schlag- und Stoßbeanspruchung, Spezialstähle für schneidende Werkzeuge, | Nadelbettenstähle, Erdbohrmeißel und Rutscherstähle, Dunggabelstahl, Heurechenzinkenstahl, |
| Kugellagerstähle, Schlagkolbenstahl, Zieheisenstahl, Münzstempelstähle, Molettenstähle, Sägenstähle, | Chrom-Nickel-Stähle für Einsatzhärtung und Vergütung für den Kraftwagen-, Flugzeug-, Motoren- und Maschinenbau, |
| Werkzeugstähle, Feilenstähle, Steinbohrstähle, Schweißstähle, Sensen- und Stichelstähle, Klingen-, Messer- und Scherenstähle, | Sonderlegierte Baustähle, Maschinen- gußstähle, |
| | Autofederstähle, Spezialfederstähle, Blattfederstähle, Waggonfederstahl, Federstähle für jede Verwendungsart, Siemens-Martin-Qualitätsstähle. |

RENOLD - KETTEN für Fahr-Motorräder
und Automobile, sowie für den allgemeinen Maschinenbau
Richard Hüpeden & Cie.
Wien, I., Seilerstätte 11. — Telephon: R-20-1-24, R-20-2-24.

OESTERREICHISCH - UNGARISCHE BAUGESELLSCHAFT
WIEN, I., RENN GASSE 6. TEL. U-21-5-95 SERIE.

WIENER LOKOMOTIV-FABRIKS-A.-G.
Wien, XXI., Floridsdorf, Brünner Straße 57
Tel. Serie A-40-5-30 Materialverwaltung Tel. A-40-2-49 Telegr.-Adresse: Lofag-Wien
Moderner Kesselbau, Hochleistungs-Kessel, Großwasserraum-Kessel, Warmwasser-Boiler, Kesselwagen, Behälter und Reservoirs jeder Art, Kessel-Armaturen, Abwärmeverwertungs-Anlagen, Ökonomisierung bestehender Anlagen, Hochdruckrohrleitungen, Schmiedestücke jeder Größe. Gesenkschmiedearbeiten, Grauguß hochwertigster Qualität.
Motor- und Dampfstraßenwalzen, Straßenaufreißer
Übernahme aller einschlägigen Reparaturarbeiten. Kürzeste Lieferzeiten. Projekte und Ingenieur-Besuche kostenlos



Lackettpaste!

2374 a

FRANZ LEX
Installationsunternehmung. 2420
Wien, XVII., Steingasse 8. — Fernsprecher Nr. A-22-2-98, A-23-0-29.
Kontrahent der Stadtgemeinde Wien.
Wasser- und Gasversorgungsanlagen. Sanitäre Einrichtungen. Bäder etc. Gußrohrleitungen jeder Dimension. Schmiedeis. Rohre u. Formstücke aller Art.

LATZEL & KUTSCHA
Wien, XVIII., Gentzgasse Nr. 166 Telephon Nr. A-15-4-53 u. A-15-4-65
Tiefbohrungen
Brunnen- und Pumpenbau
Wasserbeschaffung - Röhrengroßhandel.

LOHNERWERKE, GES. M. B. H.
OMNIBUS- UND NUTZ-KAROSSERIEN SÄMTLICHER TYPEN, STRASSENBAHNWAGGONS, PFERDEWAGEN
ZENTRALE: WIEN, IX., PORZELLANG. 2, TEL. A 18-5-30 SERIE
FABRIK: WIEN, XXI., DONAUFELDER. STR. 79, TEL. A 40-3-39

Eduard Schinzel
Wassermesserabteilung Wien III., Löweng. 40 U-17-0-58 Gasmesserabteilung Weißgärber Lände 56 U-17-0-59
Wassermesser- und Gasmesserfabriken

„TETRA“
Aktiengesellschaft
Wien, IX., Roßauer Gasse 3 u. 5
Tel. Nr. A-11-5-20, A-19-3-21
Kontrahentin staatlicher, Landes- und kommunaler Anstalten
„Tetra“ Windel und Säuglingswäsche
„Tetra“ chirurgische und operative Behelfe
„Tetra“ elastische Ideal-Binde
„Tetra“ Sport-, Touristen- und Badewäsche
„Tetra“ Monatsbinden

LINOLEUM-A.-G. Blum-Haas

Stadtniederlage: Wien, I., Kärntnerstraße Nr. 63.
46 Zweiggeschäfte. Kontrahenten der Gemeinde Wien und des Bundes.

Presskies-, Holzzement- und Dachpappedeckungen

in erstklassiger Ausführung durch

C. Haumann's Witwe & Söhne, Ges. m. b. H.

Chemische Fabrik für Teerprodukte, Dachpappen und Asphalte.

Gegründet 1858 Wien, IX/4, Währinger Gürtel 120. Tel. A-11-5-24
Kontrahenten der Gemeinde Wien A-11-5-84

KONTINENTALE EISENHANDELS-GESELLSCHAFT, KERN & Co.

Generalvertretung der Witkowitz Bergbau- und Eisenhütten-Gewerkschaft

Wien, VIII., Friedrich Schmidt-Platz 5, Tel. A-29-5-50.

Lieferung u. Lager aller Arten von **SCHMIEDERÖHREN, GUSSRÖHREN UND STAHLMUFFENRÖHREN**

Bauunternehmung Josef Takács & Co.

Wien.

Bureau: XII., Tivoligasse 32. Tel. R-31-4-63, R-33-3-64.
Lagerplatz: XII., Edelsinnstraße 5. Tel. R-32-1-37, R-35-0-52.

GRANITWERKE

ANTON POSCHACHER, WIEN

Mauthausen (Tel. 4), Perg, Neuhaus (Tel. 3), Aschach, Oberösterreich

Alle Gattungen Granitsteinmetzarbeiten, Brückenquader, Monumente, Grufden, Einfassungen usw. Rohsteinlieferungen. Alle Sorten Granitpflastersteine, Rand- und Grenzsteine, Granitbruchsteine in jedem Quantum, Schotter, Sand, Riesel. Holzsägewerk in Mauthausen.

Zentralbüro: Wien, IV., Margaretenstraße 30. — Telephon B-29-2-24

Wiener

Baugesellschaft A.-G.

Wien, I., Wallnerstraße 2 — Tel. U-25-0-55, U-26-1-76

Hochbau, Beton- u. Eisenbetonbau
Tiefbau

Friedr. Siemens-Werke A.-G.

Unternehmen für Wärmetechnik

Gasapparatebau — Fabrik und

Zentrale: Wien, XXI. Bezirk,

Kagran, Wagramer Straße Nr. 96

Telephon Nr. R-47-5-65 Serie

Ausstellungslokal:

Wien, IX., Alserstr. 20 / Tel. A-23-5-70



FLURESIT

Beton- und Mörtelzusatz
isoliert, dichtet, immunisiert und härtet

Gesetzlich geschützt.

„Beton-Blitzabbinder“

„Beton-Raschabbinder“

„Linca“ wasserabweisender Zusatz für Kalkmörtel, Fassadenverputz und Edilverputz in Pulverform

„Holzschutzmittel“

„Spezial-Steinholz-Asbestböden und Belege“

Oesterreichische Fluresit-Gesellschaft m. b. H.

Wien, X., Favoritenstraße Nr. 213

Tel. U-49-5-24 Drahtanschrift: Flurhedi Wien

Maschinenfabrik

CARL GOLDEBAND

Teleph. Nr. U-48-3-50. Wien, X/1, Gudrunstraße 172. Teleph. Nr. U-48-3-50.

Elektrische Lokomotiven, Schneepflüge für Motorwagen und Anhängeschneepflüge, Ausrüstungen für elektrische Bahnen. Spezialartikel: Federbruchversicherungsgelenke für Autos, Stromabnehmer aller Art für Klein-, Straßen- und Vollbahnen, insbesondere Lyrabügel-Untergestelle Patent Goldeband. 2396

Bauunternehmung

H. RELLA & CO.

Wien, VIII. Bez., Albertgasse 33

Telephon Nr. A-24-5-30.



THE NEUCHÂTEL ASPHALTE
COMPANY LIMITED, FILIALE

Gegründet IN WIEN 1869



Tel. U-46-2-63. I., Bössendorferstraße Nr. 6. Tel. U-46-2-63.

AAlleinige Inhaber der weltberühmten Asphalt-Bergwerke im Val de Travers, Kanton, Neuchâtel, Schweiz, und in Scafa, Provinz Chieti, Italien.

Ausführungen aller Arten Pflasterungen und Isolierungen mit Naturasphalt

Perlmooser-Zement-Fabriks-A.-G.

Portlandzement und Romanzement

Zentralbüro: Wien, IV., Lothringerstraße Nr. 8

Fernsprecher Nummer: U-46-0-72 — U-46-0-73 — U-47-3-61

Rodauner Cementfabrik, A.-G.,

vorm. Königshofer Cement-Fabrik, Actiengesellschaft

DIREKTION:

Wien, III., Am Heumarkt Nr. 10

Fernspr.: U-11-4-61, U-11-4-62, U-11-4-63

Zementwerk: Rodaun bei Wien,

Lager in Wien: IX., Franz Josef - Bahnhof, Fernsprecher: A-14-4-89.

X., Matzleinsdorfer-Bahnhof, Fernsprecher: U-49-2-27.